

Glütschbach- Post



Auszählungsort des Stimm- und Wahlausschusses in der Mehrzweckhalle Kandermatte während der Corona-Zeit.



Jetzt Termin vereinbaren.

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Raiffeisenbank Gürbe
Telefon 031 818 20 40 | raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN

Hier könnte Ihr Inserat sein!

Die Dorfzeitung «Glütschbachpost» wird allen Haushaltungen von Thierachern alle zwei Monate kostenlos zugestellt. Es besteht ausserdem auch für Auswärtige die Möglichkeit, diese im Abonnement für nur CHF 20.00 pro Jahr zu beziehen.

Inseratenpreise pro Ausgabe

Tarife pro Ausgabe	1-malig/3-malig	6-malig
1/15	25.00	20.00
2/15	48.50	39.00
3/15	68.00	54.50
4/15	86.00	69.50

Weiter Informationen:
www.thierachern.ch

Weihnachtsdeko, Geschenkartikel, und vieles mehr...

Laden geöffnet Mo + Fr von 14 -18 h
Ganzer Dezember Samstag 9 - 14 h geöffnet
oder auf Voranmeldung 079 774 86 04
Adventsverkauf im Zelt, immer geöffnet.



Sandra Niklaus
Dorfstrasse 9
3634 Thierachern
N. 079 774 86 04



schönerlei.ch

Küchenbau Bäderbau Elektrotechnik Hoch- und Tiefbau

Ein Kontakt Eine Offerte Ein Vertrag Ein Preis

smart GU GmbH Tel. 033 345 46 46
Giebelmatt 24a info@smartgu.ch
3634 Thierachern www.smartgu.ch



Beatrice Kobel - Thunstrasse 19 - 3634 Thierachern - 033 345 56 43

Ihr persönlicher **Coiffure-Salon**

mit **kreativer** und **kompetenter**

Beratung und Bedienung



Wählen und Vertrauen

Am Wochenende vom 8. November haben in Thierachern bekanntlich die Gesamterneuerungswahlen stattgefunden. Der gesamte Stimmausschuss (24 gewählte Personen) sowie die Mitarbeitenden der Verwaltung standen den ganzen Tag im Einsatz. Ziemlich genau vor einem Jahr haben wir mit den Vorbereitungen für diesen Urnengang begonnen. Damit Abstimmungen und Wahlen korrekt ablaufen können, muss zuerst klar sein, wer überhaupt stimmberechtigt ist. Dafür benötigen wir die Daten unserer Einwohnerkontrolle. Diese muss demzufolge exakt und fachlich korrekt geführt werden. Warum ich das alles hier erwähne? Die Zustände, wie wir sie aus der Ferne, in einem bestimmten Land mit unbegrenzten Möglichkeiten beobachten können, haben mir zu denken gegeben. Auf der ganzen Welt gibt es viele Länder, in denen sich ihre Einwohner und Einwohnerinnen nicht an- oder abmelden müssen. Zugegeben, dieser Amtsgang kann manchmal ganz lästig sein. Vor allem wenn man während den Zügelarbeiten noch in eine Verwaltung gehen muss. Viele empfinden die Befragung am Schalter auch als Eingriff in die persönliche Freiheit. Wenn man berücksichtigt, welche Fachkenntnisse für die

Führung einer Einwohnerkontrolle nötig sind, kann ich mir schwer vorstellen, wie in Ländern ohne Einwohnerregister in kürzester Zeit ein korrektes Stimmregister aufbereitet werden kann. Nach dem Erhalt der Wahlunterlagen steht ja das Leben nicht einfach still. Menschen ziehen um, heiraten oder versterben. Im Fernsehen sieht man oft, wie die Mitglieder von Stimmausschüssen mit meterlangen Listen kämpfen und von Hand Eintragungen vornehmen. Auch bei uns in der Schweiz gab es Versuche von Wahlbetrügereien. Diese wurden allerdings aufgedeckt und die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen. Die Endresultate waren dadurch nicht betroffen. Unser Wahlausschuss hat zusammen mit der Verwaltung hervorragende Arbeit geleistet, und ich bedanke mich bei allen für den tollen Einsatz! Wir dürfen volles Vertrauen in unsere Wahlen und Abstimmungen haben.



Lelia Arn

Besondere Lage Coronavirus – über die Durchführung erkundigen Sie sich beim Veranstalter.



Impressum

43. Jahrgang, Nr. 6, Dezember 2020
Auflage: 1'300 Exemplare

Herausgeber
Einwohnergemeinde Thierachern

Redaktion
Lelia Arn (Leitung), Sven Heunert,
Elias Haueter, Stéphanie Fuchs, Andrea Hänni

**Kontaktperson für
Inhalt / Redaktion / Inserate**
Tel. 033 346 00 46 (Gemeindeverwaltung)

**Adresse der Redaktion, Inserate,
Abonnemente**
Redaktion «Glütschbachpost»
(Gemeindeverwaltung),
Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern
gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Erscheinungsweise und Redaktionsschluss
1. Februar – 1. April – 1. Juni – 1. August –
1. Oktober – 1. Dezember
Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats.
Die Redaktion behält sich ausdrücklich das
Recht vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen,
auf eine nächste Ausgabe zu verschieben
oder ganz zu streichen. Beiträge mit ehrver-
letzendem Inhalt werden zurückgewiesen.
Leserbriefe werden nicht publiziert.

Produktion
Gerber Druck AG, 3612 Steffisburg,
www.gerberdruck.ch, info@gerberdruck.ch

Inhalt

Gemeindehaus	4
Primarschule	14
Oberstufenschule	19
Kirche	20
Parteien, Vereine	21
Geschäftsleben	27

Veranstaltungskalender 1. Dezember 2020 – 31. Januar 2021

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort
2.12.	Burgergemeindeversammlung	Burgergemeinde Thierachern	Forsthaus Thierachern
4.12.	Weihnachten	Samariterverein Uetendorf-Thierachern	Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
4.12.	Fiire mit de Chliine	Ref. Kirchgemeinde	Kirche und Pfruendschüür
9.12.	ChiNa – Chindernachmittage	Ref. Kirchgemeinde	Pfruendschüür
13.12.	Konzert im Advent – ABGESAGT	Musikgesellschaft Thierachern	Kirche
16.12.	ChiNa – Chindernachmittage	Ref. Kirchgemeinde	Pfruendschüür
16.12.	Blutspenden (17–20 Uhr)	Samariterverein Uetendorf-Thierachern	Zentenhaus Uetendorf
19.12.	Tannenbaumverkauf (10–12 Uhr)	Burgergemeinde Thierachern	Forsthaus Thierachern
12.1.	Krankheiten	Samariterverein Uetendorf-Thierachern	Sanitätsposten
13.1.	Wanderung	Wandergruppe Kirchgemeinde	Gemäss Wanderprogramm
22.1.	Seniorenmittagessen (12 Uhr)	Ref. Kirchgemeinde	Café am Bächli, 033 345 23 42
24.1.	Lotto – ABGESAGT	Musikgesellschaft Thierachern	Mehrzweckhalle
29.1.	Hauptversammlung	Samariterverein Uetendorf-Thierachern	Pfruendschüür

Gerne ergänzen wir den Veranstaltungskalender auch mit Ihren Terminen!

Entsprechende Mitteilungen nimmt die Gemeindeverwaltung unter Telefon 033 346 00 46 oder gemeindeverwaltung@thierachern.ch entgegen.



Gemeindeverwaltung

Tel. Gemeindeverwaltung

033 346 00 46

Tel. Sozialdienste (Büro Uetendorf)

033 346 40 70

Werkhof

079 346 00 99

Mail-Adresse

gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag, Dienstag

8–12 Uhr / 14–17 Uhr

Mittwoch

Für Publikumsverkehr geschlossen

Donnerstag

8–12 Uhr / 14–18 Uhr

Freitag

Infolge Corona-Massnahmen vorübergehend geschlossen

Sprechstunde

des Gemeinderatspräsidenten

Gerne empfängt Sie der Gemeinderatspräsident Sven Heunert persönlich, damit Ihr Anliegen im Rahmen einer Sprechstunde thematisiert werden kann. Nehmen Sie dafür bitte mit Sven Heunert Kontakt auf.

Sven Heunert, Gemeinderatspräsident,

079 875 38 46, sven.heunert@thierachern.ch

Aus der Bauverwaltung

Abfallentsorgung

**Zusätzliche Grünabfuhr
im Dezember**

Da die Bäume dieses Jahr das Laub sehr spät fallen lassen, findet am Dienstag, 15. Dezember eine zusätzliche Grünabfuhr statt.

Altmetallsammlung

Mittwoch, 2. Dezember

Auf dem Parkplatz der Schulanlage Kandermatte steht in der Zeit von 7.30–11 Uhr eine überwachte Mulde bereit. Kosten über Grundgebühr.

Papier

- Dienstag, 1. Dezember durch die Gemeinde
- Mittwoch 3. Februar 2021 durch die Oberstufenschule

Das Altpapier am Abfuhrtag bis 7 Uhr separat gebündelt an den Hauskehrichtsammelstellen bereitstellen. Wir bitten Sie, nicht zu schwere Papierbündel zu machen.

Kartonsammlung

Dienstag, 12. Januar 2021

Karton am Abfuhrtag bis 7 Uhr gebündelt an den Hauskehrichtsammelstellen bereitstellen.

Für Karton- und auch Papiersammlung gilt: **Papier-Tragtaschen sind nicht recycelbar und müssen mit dem Hauskehricht entsorgt werden.** Sammelgut in Papiertaschen wird nicht entsorgt!

Tannenbäume häckseln

Donnerstag, 7. Januar 2021, auf dem Kirchenparkplatz

In der Zeit von 18–19 Uhr wird durch die SVP ein Häckseldienst für die Tannenbäume angeboten. Wir bitten die Bevölkerung, vor und nach dem Häckseltag keine Tannenbäume auf dem Kirchenparkplatz zu deponieren.

Spraydosen – wie entsorge ich die?

**Spraydosen mit Gefahrensymbol
müssen als Sonderabfall an den
Verkaufsstellen oder einer Sonder-
abfallsammlung der Gemeinde
abgegeben werden. Warum?**



Warum?

Diese Spraydosen enthalten entzündliche Gase und stehen unter Druck. Werden sie bei der Sortierung mechanisch beschädigt, können sie aufgrund des austretenden Gases geschossartig durch die Luft fliegen. Aus Sicherheitsgründen sind Spraydosen im Kehrichtsack, im Kehricht-Container und im Kehrichtfahrzeug am falschen Platz.

In der Regel sind die Spraydosen mit einem Gefahrensymbol orange (GHS EWG) oder weiss-schwarz-rot (GHS CLP) gekennzeichnet.

Da auch leere Spraydosen immer noch eine Restmenge an explosiven Treibgasen enthalten und unter Druck stehen, können diese aus Sicherheitsgründen nicht an den Sammelstellen für Aluminium und/oder Stahlblech entsorgt werden. Diese sind in ein Verkaufsgeschäft zurückzubringen oder einer Sonder-sammlung zu übergeben.

Der nächsten Gift- und Sondermülltag der Gemeinde ist am 24. April 2021. Beachten Sie die Publikation in der Glütschbachpost Ausgabe April und Publikation im Thuner Amtsanzeiger.

Eine Spraydose ohne Gefahrensymbol enthält kein brennbares Treibgas. Hierzu zählen z.B. Dosen für Schlagrahm. Sie enthalten Lachgas als Treibgas. Ist diese Dose einmal leer, kann sie normal im Aluminiumcontainer entsorgt werden.

Spraydosen besser vermeiden

Die Schwierigkeit, die sich beim Recycling der Sprühdosen mit den unterschiedlichsten verwirrenden Logos stellen, widerspiegeln die ökologischen und gesundheitlichen Probleme, die sie verursachen können. Ihre Treibgase begünstigen die Ozonbildung in Bodennähe im selben Masse wie die Abgase von Motorfahrzeugen und Lösungsmittel von Farben. Ausserdem ist es nicht gut für die eigene Gesundheit, den Sprühnebel von Spraydosen einzusatmen und zwar unabhängig davon, ob es sich um Insektizide, Haarlacke oder Raumdüfte handelt.

Der eigenen Gesundheit und der Umwelt zuliebe kann man statt Spraydosen mechanische Zerstäuber verwenden, anstatt

- Deospray → **Deoroller**
- Haarspray → **Haarzerstäuber** (kann nachgefüllt werden!)
- Abstaubspray → **Mikrofasertuch und Leitungswasser**
- Lufterfrischer → **Räume gut lüften, Potpourri und Duftmischungen aufstellen**

**Redaktionsschluss
Glütschbachpost Nr. 1
12. Januar 2021**

Abfallkalender 2021

Der Abfallkalender 2021 wird vor Weihnachten an alle Haushaltungen zugestellt. Aus dem Abfallkalender sind während dem ganzen Jahr die Abfuhrdaten und weitere wichtige Informationen ersichtlich.

Die Rückseite des Kalenders gibt wertvolle Hinweise betreffend Entsorgungsmöglichkeiten und Gebühren. Gerne stehen wir Ihnen auch bei Fragen und Unklarheiten jederzeit zur Verfügung.

Räumung von Gräberfeldern auf dem Friedhof Thierachern-Uebeschi

Ab 15. Januar 2021 werden das Gräberfeld Nr. 1 und die 1. Reihe Gräberfeld Nr. 3 im Sektor A (Plan im Schaukasten Friedhof) aufgehoben. Die betroffenen Gräberfelder sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Angehörigen werden gebeten, die Grabmäler und Pflanzen – sofern sie darauf Anspruch erheben – bis 15. Januar 2021 zu entfernen oder gar nicht erst anzupflanzen. Nach Ablauf der genannten Frist erfolgt die Räumung durch das Personal des Gemeindewerkhofes. Soweit die Adressen bekannt sind, werden Angehörige von Gräbern persönlich benachrichtigt.

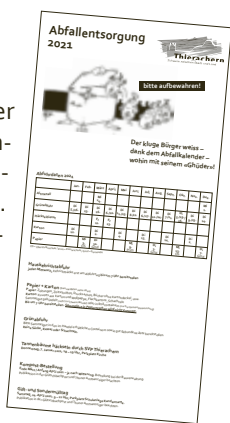
Bei der anstehenden Gräberfeldräumung bleiben die Gräber unangetastet. Das heisst, es wird lediglich der Grabstein, die Grabumrandung und die Bepflanzung entfernt. Durch die Ergänzung der Rasenflächen und das Pflanzen einiger Sträucher soll in Würdigung der Verstorbenen ein naturnaher, parkähnlicher Ort der Ruhe entstehen.

Frau Barbara Klopfenstein, Pfarrerin, wird einen Gottesdienst zur Aufhebung der Gräberfelder machen. Sie stellt diesen unter das Thema «Orte der Erinnerung entschwinden». Die Feier findet am Sonntag, 17. Januar statt und beginnt um 9.30 Uhr in der Kirche Thierachern.

Baugesuche elektronisch einreichen

eBau Elektronisches Baubewilligungsverfahren im Kanton Bern

Ab sofort können Sie uns Ihr Baugesuch elektronisch einreichen. Das Ausfüllen von eBau funktioniert ähnlich wie das Ausfüllen der Steuererklärung mit TaxMe. Sie erfassen Ihr Gesuch online und laden sämtliche Unterlagen hoch. Bei Fragen zu den einzelnen Verfahrensschritten unterstützt Sie die Wegleitung.



Der Zugriff auf eBau erfolgt über unsere Homepage. Bis zur gesetzlichen Anpassung zirka 2021 müssen uns die elektronisch eingereichten Gesuchsunterlagen auch noch zweifach ausgedruckt und unterschrieben per Post zugestellt werden. Auch der Bauentscheid wird, wie bis anhin, noch per Post eröffnet. Über folgenden Link gelangen Sie auf eBau: <https://www.be.ch/ebau>

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Eingabe!

Bauverwaltung Thierachern, 033 346 00 45

Erteilte Baubewilligungen

- **Zahler René, Thierachern, Mittelstrasse 8:**
Bestehende Terrasse mit Glasdach überdecken.
- **Pieren Regula und Manfred, Thierachern, Thunstrasse 32:**
Anbau Vordach an bestehendem Gartenhaus.
- **Furler Barbara, Thierachern Wenger Ruth, Thierachern Brügglstrasse 40:**
Balkonverglasung (Glasschieber).
- **Lüthi Susanne und Frank, Thierachern, Rütihubelweg 7:**
Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasserwärmepumpe, Anbau Garage mit oberliegender Terrasse mit Ganzglasgeländer, Ersatz Aussentreppe auf bestehende Terrasse, Abbruch Sicht-Betonmauer bei bestehender Terrasse, Ersatz bestehendes Garagentor.

Vorstellung



Mein Name ist Karin Scheidegger, ich wohne in Seftigen. Thierachern kenne ich noch gut aus meiner Schulzeit, da ich in Uebeschi aufgewachsen bin und die Oberstufenschule in Thierachern besucht habe.

In meiner Freizeit bin ich häufig draussen in der Natur anzutreffen, sei es im Sommer am Wandern oder Velofahren, im Winter auf den Skipisten. Daneben lese ich viel, backe und koche gerne, treffe mich mit Freunden oder gehe ins Kino. Meine Stelle als Gemeindeschreiberin-Stellvertreterin habe ich per 1. November angefangen und wurde freundlich vom ganzen Team empfangen. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und das Kennenlernen der Bevölkerung.

Frauenverband Berner Oberland

Der Frauenverband Berner Oberland ist eine gemeinnützige Organisation und die Dachorganisation der Oberländischen Frauenvereine. Zu den Mitgliedern gehören ausserdem auch viele Gemeinden im Berner Oberland. Unsere zwei Beratungsangebote stehen allen hilfesuchenden Personen – Männern und Frauen – offen.

Rechtsberatung

Wir beraten Sie bei Rechtsfragen aus den folgenden Gebieten: Ehe-, Trennungs- und Scheidungsrecht, Besprechung der Unterhaltsbeiträge, Güterrecht, Kindsrecht, Konkubinatsrecht, Partnerschaftsrecht, Erbrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht und Nachbarrecht. Die Rechtsberatung von maximal 30 Minuten kostet CHF 50.00, in komplexen Fällen ist eine Reservierung von 60 Minuten möglich.

Budgetberatung

Unsere Budgetberatung bietet Ihnen die Möglichkeit, mit einer Fachperson alle Fragen und Probleme im privaten Finanzhaushalt zu besprechen und Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Wir erstellen Budgets für: Einzelpersonen, Paare, Familien und Alleinerziehende, Personen in Trennung und Scheidung, zukünftige Wohnungs- und Hauseigentümer, Lehrlinge und Studierende, volljährige Jugendliche, die ihre Alimente, ihre Renten selbst verwalten, Personen vor der Pensionierung, Kostenaufstellung im Konkubinats sowie Kostgeldberechnungen von Jugendlichen und Pensionären.

Für eine Beratung von 75 Minuten berechnen wir CHF 40.00 bis CHF 100.00, je nach Aufwand und Einkommen.

Zur Vereinbarung eines Termins für die Rechtsberatung oder die Budgetberatung erreichen Sie uns unter Telefon 033 222 42 66.

Frauenverband Berner Oberland FBO
Untere Hauptgasse 14, 3601 Thun
Tel. 033 222 42 66
Fax 033 222 42 26
fbo.thun@bluewin.ch
www.frauenverband-berneroberland.ch



Frauenverband Berner Oberland



Wer sucht, der findet vieles im Wald

Herbstzeit ist Sammelzeit. Nicht nur Vogel, Eichhörnchen, Maus und Co. tragen jetzt emsig Nüsse und Zapfen zusammen, auch die Menschen zieht es auf der Suche nach Herbstschätzen in die Natur. Der Wald ist eine richtige Schatztruhe, auch für die herbstliche Wohnungsdekoration. Und obwohl der Wald nicht allen gehört, darf man sich an kleinen Fundsachen bedienen.

Heute gibt es im Regal des Grossverteilers bald nichts mehr, was es nicht gibt. Selbst Naturmaterialien für die Herbst- oder Weihnachtsdekoration muss man nicht mehr zwingend selber suchen. Doch Achtung: Auch wenn es nicht den Anschein macht, vieles stammt von weither. Rindensterne etwa werden aus dem Hohen Norden herangekarrt, Föhrenzäpfli kommen aus China oder der Türkei. Ja, tatsächlich! Dabei wären allerlei Zapfen im nahen Wald zu finden – und das ganz legal und gratis obendrein.

Denn im Schweizer Wald gilt per Gesetz nicht nur das freie Betretungsrecht, man darf auch wildwachsende Beeren, Pilze oder eben Zapfen für den Eigengebrauch sammeln. Mit den lustigen Buchnüssli-Bechern, mit Eichelhütchen, Rosskastanien, Hagebutten oder mit flechtenbewachsenen Ästen vom Boden, lassen sich wunderbare Arrangements selber gestalten.

Der Wald steht allen offen, aber er hat einen Eigentümer. Darum sollten sich Waldfreunde auch wie Gäste respektvoll und umsichtig verhalten. Das heisst, sie sammeln mit Mass, beschädigen weder grosse noch kleine Bäume, pflücken keine geschützten Pflanzen, beachten kantonale oder örtliche Sammelbestimmungen für Pilze und nehmen den Abfall vom Picknick wieder mit. Denn nur so bleibt der Wald auch in Zukunft eine gefüllte Schatztruhe.

Mehr zum Wald: www.waldschweiz.ch



Wir sammeln und pflücken mit Mass.

Dieser Cartoon von Max Spring stammt aus dem Waldknigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald: www.waldknigge.ch.

Vorsicht bei Holzschlägen!

Auch Tannäste zum Abdecken von Gartenpflanzen oder für den Adventskranz darf man, mit Mass, im Wald holen – allerdings nur solche, die am Boden liegen und erst, wenn die Holzereiarbeiten abgeschlossen sind. Denn Holzschläge bergen viele Gefahren, gerade wenn Bäume frisch gefällt am Boden liegen. Darum: Absperrungen und Warnschilder beachten und Folge leisten, auch am Abend und am Wochenende!

Kennen Sie das Angebot des Forstbetriebes Ihrer Gemeinde? Bestimmt sind dort Weihnachtsbäume Tannäste, Finnenkerzen, Cheminéeholz oder dergleichen aus dem heimischen Wald zu kaufen. Das Gute liegt so nah. Informieren Sie sich!

Präsidentiales

Sven Heunert



Ende der Legislaturperiode

Trotz vier Jahren Erfahrungen in meiner Funktion als Gemeinderatspräsident hat mich das Jahr 2020 herausgefordert. Mit der nötigen Ruhe und dem notwendigen Respekt, aber vor allem zusammen mit kompetenten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten wir die anstehenden Geschäfte bewältigen. Starke Unterstützung erhielt ich natürlich auch durch die Kommissionen und den Gemeinderat. Seit Anfang Jahr bringt sich Paul Haldemann neu in das Gremium ein. Ihm und den weiteren Ratsmitgliedern danke ich für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Projekte für die Zukunft

Im Verlaufe dieses Jahres hat der Gemeinderat ein Projekt gestartet zur strategischen Ausrichtung und nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde. Daraus skizzieren wir ein Zukunftsbild und setzen die wichtigsten Handlungsfelder mit Zielen und Massnahmen fest. Mit dem Einsatz einer Steuergruppe ICT und der fixen Ressort-Zuweisung soll die zukünftige Entwicklung der gesamten Informatik in den Schulen und auf der Verwaltung begleitet werden. Allgemein können die Auswirkungen von solchen Entscheiden – werden sie vom Gemeinderat, von der Gemeindeversammlung oder an der Urne gefällt – erst später in Form von konkreten Projekten beurteilt werden.

Erfreulich ist dieses Jahr die Eröffnung der Pumptrack-Anlage auf der Mülimatt. Hier sieht man, dass der Gemeinderat durchaus gewisse Entscheide treffen kann, aber letztendlich ohne Einsatz von Freiwilligen und der Unterstützung aus der Bevölkerung kaum etwas zu Stande kommt. Einen grossen Dank gebührt dem Verein Pumptrack. Eine positive Auswirkung, die unmittelbar auf die gelungene Sanierung der Umfahrungsstrasse Mülimatt zurückzuführen sein dürfte, ist die signifikante Minderung der Verkehrsmenge durchs Dorf, was eine aktuelle Verkehrszählung aufgezeigt hat. Je nach Blickwinkel kann man das Resultat unterschiedlich bewerten. Für viele Kinder führt dies zu einer höheren Sicherheit auf dem Schulweg. Direkte Anwohner profitieren, aber letztendlich zahlen daran alle solidarisch. Weitere Projekte decken wiederum andere lokale Interessen ab. Von den neu-

en Reglementen für das Abwasser und das Wasser, die seit Anfang 2020 gelten, profitieren definitiv alle. Der Gemeinderat konnte sogar eine erneute Reduktion der Gebühren auf Anfang 2021 beschliessen. Leider mussten wir den Verkauf von SBB-Tageskarten einstellen. Eine stetig abnehmende Nachfrage, der Ausbau von günstigen Reiseangeboten und die Corona-Krise (oje, jetzt habe ich das Wort doch benutzt) wurden dem Angebot zum Verhängnis.

Personal und Behörden

Im Sommer hat sich Giulia Capizzi nach acht Jahren im Dienst unseres Dorfes für eine neue berufliche Herausforderung entschieden. Mit Karin Scheidegger aus Seftigen ist die Stelle als Gemeindegemeinschreiberin-Stellvertreterin seit einem Monat wieder besetzt. Die Bereiche AHV-Zweigstelle und Steuern hat Patricia Stähli aus Matten b. Interlaken seit Mitte August übernommen. Wir freuen uns, wieder ein komplettes Team zu haben, dass die Anliegen unserer Bevölkerung kompetent bearbeitet. Ich möchte es nicht unterlassen unserer Gemeindegemeinschreiberin, Lelia Arn, für ihren Einsatz in diesem doch aussergewöhnlich speziellen Jahr 2020 zu danken.

Neben dem Gemeinderat und den ständigen Kommissionen engagieren sich auf Behördenebene viele weitere Personen für unsere Gemeinde. Das Behördenverzeichnis beträgt ganze 40 Seiten. Erwähnen möchte ich Alfred Stucki, der acht Jahren in der Baukommission wirkte. Zudem haben auch Adrian Richli sowie Heinz Rubin den Rücktritt aus der Kulturkommission gegeben. Auch Heinz war acht Jahre dabei, zuletzt noch als Präsident dieser Kommission. Ihnen allen danke ich persönlich und im Namen der Gemeinde für ihren Beitrag. Speziell möchte ich dem Abstimmungs- und Wahlausschuss danken, der wieder an einigen Sonntagen unsere kommunalen, kantonalen oder nationalen Stimm- und Wahlzettel ausgezählt hat. Kurz vor Weihnachten werden sie nochmals aktiviert in einer ganz neuen Situation. Am Urnengang vom 20. Dezember wird über die dringenden Geschäfte der abgesetzten Gemeindeversammlungen entschieden. Gerne nutze ich auch die Gelegenheit allen zu danken, die sich ohne ein politisches Mandat auf irgendeiner Weise für unser Dorfleben einsetzen.

Zusammen mit Zuversicht ins 2021

Ich hoffe, dass die Bevölkerung trotz vielen Absagen genügend informiert wurde, sei es über die Glütschbachpost oder über unsere Internetseite www.thierachern.ch,

wo die wichtigsten Entscheide des Gemeinderats jeweils aufgeschaltet werden. Natürlich möchte ich noch festhalten, dass es mir sehr leid tut für all die Anlässe, die aufgrund der bekannten Situation dieses Jahr abgesagt werden mussten, auch seitens der Gemeinde. Ich bin zuversichtlich, dass wir Anlässe wie die Jungbürgerfeier oder das Open-Air-Fondue bei gegebener Zeit nachholen dürfen. Wenn wir alle in dieselbe Richtung ziehen, auch bei den Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie, kommen wir schneller an unsere Ziele.

Der persönliche Austausch kommt aktuell definitiv zu kurz. Sollten Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger von Thierachern, Anliegen oder Fragen haben, zögern Sie nicht mit der Verwaltung oder gerne auch mit mir persönlich Kontakt aufzunehmen – 079 875 38 46, sven.heunert@thierachern.ch. Nun freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit im neuen Jahr. Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche frohe Festtage und vor allem Gesundheit im Jahr 2021.

**Bis bald in Thierachern –
«zuhaus zwischen Stadt und Land»!**

*Sven Heunert
Gemeinderatspräsident*

www.thierachern.ch

Wichtige Termine 2021 zum Vormerken

Gemeindeversammlungen

14. Juni
29. November

Eidg./kant. Abstimmungen

7. März
13. Juni
26. September
28. November

Jungbürgerfeier

12. November

Willkommen in Uetendorf



Roger Schenk
Bahnhofstrasse 9, 3661 Uetendorf
033 227 19 65, roger.schenk@bekb.ch



B E K B | B C B E

Thierachern –

Eine Reise durch Raum und Zeit

**Weihnachtsaktion
20% Rabatt**

Wie die Zeit doch vergeht... vor rund einem Jahr wurde das neue Buch «Thierachern – Eine Reise durch Raum und Zeit» anlässlich der Vernissage vorgestellt.



Wie schön ist es doch, sich in gemütlichen Stunden durch Bücher zu lesen und dabei in Gedanken und Erinnerungen zu versinken! Besonders in dieser schwierigen Coronazeit ist es wichtig, dem Geist und Gemüt etwas Gutes zu tun.

Wir haben für Sie eine Weihnachtsaktion für unser Buch «Thierachern – Eine Reise durch Raum und Zeit» zusammengestellt. Vom 1. – 24. Dezember erhalten Sie die Gelegenheit, das Buch mit **20% Rabatt** (CHF 47.00 statt CHF 59.00) zu kaufen. Die Kulturkommission bringt Ihnen mit persönlichem Lieferdienst das Buch nach Hause.

Bestellungen können ab dem 1. Dezember bei der Gemeindeverwaltung unter 033 346 00 46 oder gemeindeverwaltung@thierachern.ch aufgegeben werden.

Frohe Festtage und bleiben Sie gesund!

Kulturkommission Thierachern

Identitätskarte und Schweizer Pass beantragen

Um einen neuen Pass oder eine Identitätskarte zu beantragen, benötigen Sie einen Termin bei einem der Ausweiszentren (z.B. Scheibenstrasse 3, Thun). Vereinbaren Sie diesen über das Callcenter, **Telefon 031 635 40 00** oder über www.be.ch/pass. Ein Onlineantrag verkürzt die Dauer Ihrer Vorsprache im Ausweiszentrum.

**NEU BEI
PIEREN**

ISUZU



IHRE NEUE ISUZU VERTRETUNG
Wieder einer von Pieren

Garage Pieren AG | Thierachern | 033 346 60 00 | pieren-ag.ch

Das Familienunternehmen in Ihrer Region



Simone
Werren



Jürgen
Werren



Mireille
Rothenbühler-Werren



Sabrina
Thüring Werren

Werren Bestattungen GmbH
Telefon 033 345 18 40
bestattungenwerren@bluewin.ch
www.werren-bestattungen.ch

bestehend seit 1980
24 h für Sie da
Individuelle Beratung

Ressort Finanzen, Kultur und Sport

Myriam Bühler, Vize-Gemeinderatspräsidentin



Liebe Bürgerinnen
und Bürger von
Thierachern

Ein aussergewöhnliches und turbulentes Jahr liegt hinter uns. Covid-19 hat uns gezeigt, dass wir von einem Tag auf den anderen aus unseren gewohnten Mustern herausgerissen werden können – egal wie gross unsere Ziele, Visionen und Träume sind. Eine Veranstaltung nach der anderen musste abgesagt und/oder ins 2021 verschoben werden. Abgesagt wird wohl im Jahr 2020 zum «meistverwendeten Wort», nebst Corona oder Covid-19 natürlich. Massnahmen waren nun gefragt...nicht nur die Massnahmen des BAG, auch unsere eigenen Massnahmen zum Schutz unserer Bevölkerung in Thierachern oder Massnahmen zum Umorganisieren von Gemeindeversammlungen oder von Gemeinderatssitzungen. Die Massnahmen des BAG haben fast alle zwei Wochen gewechselt, die Farben wurden immer prägnanter und auffälliger. Wichtige Hinweise auf die Grundregeln der Hygiene (wie wir sie bereits von Kind an kennen) wurden uns allen nochmals in deutlichen Farben hervorgerufen. Was bedeutete aber Covid-19 zum Beispiel im Ressort Finanzen oder im Ressort Kultur und Sport? Hierzu möchte ich Ihnen kurz einen Rückblick über die einzelnen Ressorts geben:

Finanzen

Unsere Jahresrechnung 2019 konnte nicht wie gewohnt an der geplanten Gemeindeversammlung dem Souverän zur Genehmigung vorgelegt werden. Ein Verschieben auf die «Winter Gemeindeversammlung» musste leider durch die aktuell steigenden Zahlen von positiv getesteten und hospitalisierten Personen aus Sicherheitsgründen durch eine Urnenabstimmung ersetzt werden (Sie haben die Unterlagen bereits erhalten). Dank tieferen Zahlungen in die verschiedenen Lastenausgleiche des Kantons Bern schliesst die Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Thierachern mit einem Ertragsüberschuss von CHF 195'349.36 ab. Dies bei Aufwendungen von total CHF 9,1 Millionen. Budgetiert wurde für das Jahr 2019 ein Aufwandüberschuss von CHF 40'450.00. Nebst den tieferen Lastenausgleichsbeiträgen führten auch höhere Steuererträge der juristischen Personen sowie ein Zusatzbeitrag des Kantons aufgrund des hohen Schüleran-

teils und der damit verbundenen hohen Belastung zum erfreulichen Ergebnis. Der Bilanzüberschuss (ehemals Eigenkapital) beträgt nach der Verbuchung des Ertragsüberschusses neu CHF 2,458 Millionen.

Investiert wurde im vergangenen Jahr in der Gemeinde Thierachern für CHF 0,83 Millionen. Vorgesehen waren Ausgaben in der Höhe von CHF 2,15 Millionen. Wesentlich besser abgeschlossen haben die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Kehrrecht. Zurückzuführen ist dies auf die Umstellung der Abrechnungsperiode und der damit verbundenen Fakturierung von 16 Monaten sowie auf tiefere Unterhaltsarbeiten bei der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schloss mit einem Defizit von CHF 7'900 ab.

Kultur

Beim Zurückblättern der 2020er Agenda fällt gleich sofort etwas auf: viele Termine mit dem Vermerk «abgesagt», «verschoben» sind zu lesen. Januar bis März sind z.B. das OpenAir Fondue oder die Planung und Umsetzung der neuen Ortsinfotafel beim Eingang der Gemeindeverwaltung als «nicht abgesagt» im Kalender. Vom 16. März an war schliesslich alles anders. Zahlreiche Anlässe von Vereinen (das legendäre Gartenfest der Jodler und des Ornithologischen Vereins, das traditionelle Quer des Sportvereins, die zahlreichen Lottomatches, Konzerte und Theater, Weihnachtsmärkte, ja sogar die Tannenfuhr und viele mehr) mussten aufgrund der Corona-Situation abgesagt werden. Auch die Bundesfeier konnte in diesem Jahr nicht durchgeführt werden. Allen Überlegungen und Varianten zu trotz ging das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger stets vor. Die ganze Situation stimmt mich traurig. Sind es doch genau diese sozialen Treffpunkte, wo wir Freunde und Bekannte treffen und uns austauschen können,

welche uns nun fehlen. Für die Vereine sind solche Anlässe zusätzliche wichtige Einnahmequellen und haben einen sehr hohen Stellenwert; dienen doch diese Anlässe dazu, dass die Vereinsmitglieder ihre Leidenschaften vom Singen, Musizieren, Theater spielen, Turnen etc. zum Ausdruck bringen können. Diverse Vereine konnten ihre Tätigkeiten mit viel Einsatz und ausgeprägten Schutzkonzepten dennoch, wenn auch nicht im gewohnten Rahmen, weiterführen. Ich bitte euch alle, weiterhin die Kraft und Ausdauer zu haben, die ihr bis jetzt gezeigt habt. Ihr macht das super und ich bin stolz auf euch!

Ziehen wir alle am selben Strick und hoffen so die kalten Wintermonate möglichst unbeschadet zu überstehen und im Frühling/Sommer unsere Vereinstätigkeiten im gewohnten Rahmen wieder aufnehmen zu können.

Wahlen 2020

Die Gesamterneuerungswahlen 2020 in Thierachern gehören bereits der Vergangenheit an. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger haben von Ihrem Privileg zu wählen Gebrauch gemacht und hierfür möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken. Ganz herzlich möchte ich mich bei allen bedanken, die mir ihre Stimme gegeben haben! 820 Stimmen für den Gemeinderat sind ein absolutes Hammer-Resultat und ich bedanke mich für Ihr Vertrauen in mich. Ich freue mich auf die nächsten vier Jahre mit dem wiedergewählten Gemeinderat von Thierachern dieses Schiff mitzusteuern und mich mit konstruktiver Sachpolitik zum Wohle von Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Sven Heunert wünsche ich als wiedergewählter Gemeinderatspräsident weiterhin viel Elan und Freude in seinem Amt und gratuliere herzlich zum Wahleresultat.

Ich wünsche Ihnen, liebe Thieracherer und Thieracherinnen, alles Gute, vor allem gute Gesundheit und trotz allen Covid-19 Massnahmen eine bezaubernde Weihnachtszeit!

Massage, manuelle Therapien, Fussreflexzonenmassage

Susanne Frei
Frutigenstrasse 8
3600 Thun
Naturheilpraktikerin i.A.
susanne.frei-hofstetter@gmx.ch

dipl. Berufsmasseurin
www.susanne-frei.ch
079 352 14 86

**HÄNGGELI
KÜCHEN**

**NEU:
1600 FARBEN
ZUR AUSWAHL**

KÜCHEN AB 7000.-

Zelglistrasse 6, 3608 Thun
Telefon 033 336 92 77
Fax 033 336 92 31
www.haenggeli-kuechen.ch



Schul- und Gemeindebibliothek Thierachern

Im Schulhaus Kandermatte, Bachweg 9
Tel. 079 303 31 40, während der Ausleihe

bibliothek.thierachern@bluewin.ch

www.beobiblio.ch

www.bibliothierachern.wordpress.com

Instagram: [bibliothierachern](#)



Wir haben wieder brandaktuelle, Bücher, CD's und Filme eingekauft. Die Bibliothek bleibt zu den gängigen Öffnungszeiten geöffnet. Wir bitten aber unsere Kundschaft um eine kurze Verweildauer in der Bibliothek, sowie das Tragen von Masken beim Betreten des Schulhofareals. Allfällige Änderungen bezüglich Corona Massnahmen erfahren Sie am schnellsten auf Instagram oder auf unserem Blog.

Nun wünschen wir Euch allen eine ruhige Weihnachtszeit und vor allem gute Gesundheit.

Öffnungszeiten

Montag	15–17 Uhr
Montagabend	19–20 Uhr *
Mittwochabend	19–20.30 Uhr
Freitagmorgen	10.15–11.15 Uhr

* in den Ferien geöffnet

Ihr Bibliotheks-Team:

Sabrina Bürgisser, Renate Cotarelo,

Sandra Burkhard, Sandra Willen,

Marlène Siegenthaler

MALEREI HUBACHER

**für jedes Zuhause
die passende Farbe!**

HANSUELI HUBACHER
MALER- UND GIPSERSERVICE · RENOVATIONEN UND UMBAUTEN
SCHWANDSTRASSE 55 · 3634 THIERACHERN · TEL. 033 345 52 21 · NATEL 079 432 70 22
WWW.MALEREIHUBACHER.CH · INFO@MALEREIHUBACHER.CH

Altglasentsorgung

Nacht- und Sonntagsruhe

Bitte unbedingt beachten, dass an Sonn- und Feiertagen sowie nachts von 20–7 Uhr kein Altglas in die Sammelcontainer geworfen werden darf. Die unmittelbaren Nachbarn werden es Ihnen danken!

Der Gemeinderat

Massage

Sandra Niklaus
ärztl. dipl. Berufsmasseurin
Dorfstrasse 9
3634 Thierachern

Telefon 031 781 43 00
Mobile 079 774 86 04
sani-massagen.ch
info@sani-massagen.ch

Jetzt das
Immunsystem stärken!

Gerne unterstütze ich Sie mit
einer passenden Behandlung.

Stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung

In der Adventszeit bis zum Dreikönigstag kann der eigenen Weihnachtsstimmung auf viele Arten Ausdruck verliehen werden. Ein wichtiges Thema ist die Weihnachtsbeleuchtung rund ums Haus. Den Möglichkeiten sind fast keine Grenzen gesetzt.

Möglichst hell und kräftig leuchtend, während der ganzen Nacht und länger – sichtbar bis ins All! Wirklich? Wir sind eher nicht dieser Meinung.

Wer kennt das nicht; man will sich eine neue Weihnachtsbeleuchtung gönnen oder die Vorhandene aufwerten und ergänzen. Die Produktauswahl ist gross, die Regale voll und überall leuchtet es bereits zum «Appetit anregen». Worauf soll da nur geachtet werden? Nebst dem persönlichen Gefallen empfehlen wir, ein paar Aspekte der Energie mit in die Auswahl einzubeziehen.

Anstelle der kalt und streng leuchtenden Lichter sind warmweisse, effiziente LED-Lichter – seien dies Sterne, Elche, Schnee- oder Weihnachtsmänner – aus energietechnischer Sicht die beste Wahl. Nach dem Motto «weniger ist mehr» können geringere Lichtstärken verwendet werden, denn das dezente Leuchten mit goldweissem Schimmer versprüht eine ebenso fröhlich-festliche wie intensive Atmosphäre. Zudem schneidet LED im Vergleich zu herkömmlichen Leuchten auch in punkto Lebensdauer deutlich besser ab.

Hinsichtlich «Erleuchtung» empfehlen wir zudem, Rücksicht auf die Weihnachtsstimmung der Nachbarschaft zu nehmen. Was sich für die Nachbarn ebenso wie für den eigenen Energieverbrauch und demnach unseren ökologischen Fussabdruck positiv auswirkt, ist eine Zeitschaltuhr. Zwölf oder noch mehr Stunden Dauerbrennen führen zu höheren Stromrechnungen und viel mehr Lichtbelastung – vielleicht sogar bis in die Schlafzimmer der Nachbar-

schaft – und ist deshalb möglichst zu vermeiden. Unser Tipp: Vom Zeitpunkt der Dämmerung d. h. ungefähr fünf Uhr bis elf Uhr nachts und dann erst wieder um sechs Uhr in der Früh bis etwa acht Uhr.

In dem Sinn wünschen wir eine fröhlich erleuchtete Adventszeit.



Beratung

Wir beantworten Ihre Energiefragen unabhängig, neutral und kompetent.



Regionale Energieberatung

Industriestrasse 6
3607 Thun
Telefon 033 225 22 90
info@regionale-energieberatung.ch
regionale-energieberatung.ch

Vernissage «Speziale»

vom 6. November

Die Vernissage mit dem passionierten Hobbyfotografen Bruno Burri musste, bedingt durch die aktuelle Corona-Situation, leider ohne Gäste beim Eingang der Gemeindeverwaltung durchgeführt werden. Herr Burri erzählte uns wie er die 72 Tage während des Lockdowns im Frühling nutzte, um feste Tagesstrukturen in die aussergewöhnliche Lage zu bringen.

Jeder Tag sollte in einem symbolischen Bild mit interessanten Geschichten voll Gefühlen und Impressionen festgehalten werden. Trotz der speziellen Zeit hat er mit dem Fotografieren das Beste aus der Lage gemacht und so auch wieder einmal Zeit für sich gefunden.

Während den ersten Tagen des Lockdowns war die Autobahn von Thun nach Bern wie ausgestorben, das war noch nie da. Oder der Marienkäfer mit den Blättern sieht fast so aus wie das Corona Bild in der Tagesschau. Und trotzdem ein Glückskäfer, welcher Hoffnung in dieser schweren Zeit übermittelt.



Interessentinnen und Interessenten, welche gerne ein Bild von Bruno Burri kaufen möchten, dürfen sich gerne bei ihm melden: bruno.burri@hispeed.ch oder telefonisch bei Ursula Strub, Telefon 078 885 66 46.

Ursula Strub
Kulturkommission



TOP Garage

René Bigler

**CarXpert –
Ihr Partner für alles
rund ums Auto!**

Allmendweg 4A, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 95 10, Natel 079 311 14 87

Preiswerte Occasionen unter
www.topgarage.ch



tageseltern

leolea – lebensorte
und lebensart
für kinder

INDIVIDUELLE UND FLEXIBLE KINDERBETREUUNG



TAGESELTERN – BETREUEN

Wie arbeiten Sie gerne?

- selbstständig
- im eigenen Haushalt
- mit unterschiedlichen
Kinder
- abwechslungsreich
mit Arbeitsvertrag

ELTERN – BETREUEN LASSEN

*Wie wünschen Sie sich
Ihre Kinderbetreuung?*

- individuell
- zuverlässig
- familiär
- flexibel
- unterstützend

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihre Anmeldung!

tageseltern • Gasstrasse 4 • 3005 Bern
031 311 77 16 • tageseltern@leolea.ch • www.tageselternbern.ch



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt von **Mittwoch, 23. Dezember 2020 bis und mit Freitag, 1. Januar 2021 geschlossen.**

Ab Montag, 4. Januar 2021 sind wir gerne wieder wie gewohnt für Sie da!



In dringenden Fällen und bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an den Gemeinderatspräsidenten Sven Heunert, 079 875 38 46. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2021!

Das Team der Gemeindeverwaltung

ROKJA-News & Treffarbeit

Im Herbst durften wir im Bleifrei mit den Kindern viele spannende Programme erleben. Von Cocktails mixen, Slime herstellen, eine Olympiade, Fussballturnier usw. Auch im Jugendtreff wurden tolle Abende verbracht mit Billard spielen, tollen Gesprächen, Tischfussball, Musik hören, usw.

Aufgrund der Massnahmen vom Kanton Bern betreffend Corona, entschlossen wir am 23. Oktober unsere Treffs nochmals zu schliessen und die Lage ernst zu nehmen. Wieder haben wir den Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen über andere Wege gesucht. Direkt haben wir Jugendliche angeschrieben und uns nach ihrer Befindlichkeit erkundigt, sowie mit ihnen versucht, Alternativen zum klassischen Treff zu erarbeiten. Einige Ideen sind bereits in der Planung und wir hoffen, dass wir diese umsetzen können. Uns ist es wichtig, dass die Jugendlichen wissen, dass wir dennoch für sie da sind, auch wenn wir uns nicht sehen. Wir wollen die Jugendlichen unterstützen, damit sie in dieser Zeit psychisch gesund bleiben. Unser Covid19 Schutz-

konzept passen wir laufend an. Sobald wir eine starke Verbesserung sehen und die Besucherzahl wieder erweitert werden können, prüfen wir, ob die Treffs ihre Türen wieder öffnen.

Rückblick Wagen on Tour Thierachern

Mit dem Wagen on Tour sind wir nach den Sommerferien in Stöcken-Höfen gestartet. Wir waren vier Nachmittage vor Ort und freuten uns wie viele Kinder jeweils am Mittwochnachmittag vorbeikamen. Im Anschluss waren wir im September in Thierachern. Die Kinder in Thierachern durften selbst Slime herstellen, ein Ajax spielen, wurden von unserer neuen Praktikantin mit einem TOP SECRET Programm überrascht, durften sich ein T-Shirt gestalten und mit nach Hause nehmen, sowie feierten gemeinsam mit uns den Abschluss. Im Durchschnitt waren am Mittwochnachmittag in Thierachern 40 Kinder mit dabei. Viele freudige und lustige Momente gab es, nur wenige Pflaster wurden benötigt und viele Fotos wurden gemacht. Diese findet ihr alle auf unserer Homepage, unter Galerie – Wagen on Tour. Hast du dich schon entdeckt?

Im Oktober waren wir in Uttigen und lassen den Wagen on Tour nun in seinen verdienten Winterschlaf, damit er dann nächstes Jahr wieder fit ist und wir hoffentlich an allen Standorten wie gewohnt zu Besuch sein dürfen.

Kinderflohmarkt

Auch dieses Jahr fand im Herbst wieder unser legendärer Kinderflohmarkt statt. Die Sonne schien und der Durst wurde mit gratis Wasser und Sirup von der ROKJA gestillt. Für den Hunger gab es Hot Dogs zu kaufen oder gratis Kuchen zum Naschen. An unglaublichen 46 Ständen wurden fleissig Kinderspielsachen, Spiele, Bücher und selbstgemachte Stickers getauscht und verkauft. Der Dorfplatz lebte und die Stimmung war einfach der HIT. Wir freuen uns schon auf die Kinderflohmärkte im 2021. Sammle

du auch jetzt schon deine Spielsachen, die du nicht mehr möchtest und bringe sie im Frühling an den Kinderflohmarkt.



Abschied & Ausblick

Wir bedanken uns für all die schönen Momente im 2020 und wünschen allen eine wunderschöne, besinnliche Adventszeit, viel Gesundheit und ein gutes Ausklingen vom 2020. Wir freuen uns schon auf all die schönen Momente im 2021, wir sehen uns...

- am Kinderflohmarkt in Uetendorf im Frühling und Herbst
- beim Wagen on Tour
- an den Kinder- und Jugendtreffs
- am ROKJA Jubiläum mit der grossen Spielstrasse in Uetendorf am 28. August 2021

Alle aktuellen Projekte und Öffnungszeiten unserer Kinder- und Jugendtreffs sind auch auf unserer Homepage www.rokja.ch ersichtlich. In unserer Galerie finden Sie zudem viele Fotos zu unseren vergangenen Angeboten. Oder besucht unseren Instagram Account [_rokja_](https://www.instagram.com/_rokja_)





Info-Bulletin

Seniorenanlass Amsoldingen

Dienstag, 1. Dezember

Der Anlass ist abgesagt.

Generationenweihnachtsfeier

Freitag, 11. Dezember

Ob und in welchem Rahmen die Feier stattfinden kann, ist noch nicht klar. Über unsere Website werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

Schulinterner

Weiterbildungsanlass

Mittwoch, 16. Dezember

An diesem Weiterbildungsanlass steht das Team im Zentrum und wir haben dafür einen bewilligten Halbtags eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Kindergartenkinder haben an diesem Tag schulfrei.

Adventsfenster

Dienstag, 22. Dezember

Das Fenster der 1./2. Rot (vis-à-vis KITA, ob KG I) ist festlich geschmückt. Auf das gemütliche und schöne Beisammensein wird in diesem Jahr coronabedingt verzichtet.

Schulinterne Weihnachtsfeier

Donnerstag, 24. Dezember

Am letzten Vormittag vor den Ferien wird sich die ganze Schule treffen und im internen Rahmen eine gemeinsame Weihnachtsfeier durchführen. Diese findet in diesem Jahr nicht in der Kirche, sondern draussen auf dem Pausenplatz in Thierachern statt.

Winterferien

Beginn: 24. Dezember, ab 11.50 Uhr

Ende: 10. Januar 2021

Liebe Eltern

Wer hätte gedacht, dass uns das Jahr 2020 so beschäftigen wird, wie dies aktuell der Fall ist.

Mit der ersten Corona-Welle im Frühjahr wurden wir alle vor grosse Herausforderungen gestellt. Bereits da erschien plötzlich nichts mehr «normal». Mittlerweile stehen wir noch einmal ganz an einem anderen Punkt. Die Schulen sind

zwar geöffnet, immer wieder befinden sich Lehrpersonen, Kinder und Familien in Quarantäne. Der Schulbetrieb läuft unter speziellen, teilweise auch erschwerten Bedingungen, weiter. Von den privaten Herausforderungen, welche sich zudem ergeben, haben wir noch gar nicht gesprochen.

Die Masken sind zu unseren täglichen Begleitern geworden, die Kommunikation verläuft erschwert(er) und anders. Gerade aktuell würde uns ein aufmunterndes Lachen von jemandem das Herz erwärmen. Ich hoffe gerade deshalb, dass es für uns alle im Alltag immer wieder herzerwärmende Momente gibt und dass wir bald wieder in eine andere Normalität zurückkehren können.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine friedvolle und möglichst ruhige und sorgenfreie Adventszeit.

Stéphanie Fuchs, Schulleiterin

Rückblick Pilotprojekt «Schulsozialarbeit»

2018–2021 Schulen Thierachern/Amsoldingen

Ausgangslage

In den Jahren vor der Pilotphase Schulsozialarbeit, waren die Lehrpersonen mit vielen zusätzlichen sozialen Herausforderungen konfrontiert. Diese stellten eine weitere, zeitaufwändige Belastung dar. Persönliche Probleme der Schülerinnen und Schüler, soziale Unstimmigkeiten, Schulweg- und Pausenplatzprobleme und weitere zwischenmenschliche Herausforderungen lenkten vom Unterrichtsgeschehen ab. Nebst der Unterrichts- und Klassenführung hatten die Lehrpersonen dadurch eine zusätzliche Aufgabe zu bewältigen. Hilfe und Beratung erhielten sie zwar sowohl von den Lehrpersonen der integrativen Förderung als auch von den Schulleitungen, was aber oft nur zu einer kurzfristigen Problemlösung verholfen hat.

Einführung Schulsozialarbeit

Durch die Installation der internen Schulsozialarbeit, konnte genau dieser Problematik entgegengewirkt werden. Die Schulsozialarbeit stellt zudem eine wichtige Ansprechperson für Eltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und auch die Schulleitung dar. In

dieser Schnittstelle entlastet die Schulsozialarbeit die Lehrpersonen wie auch die Schulleitungen erheblich. Zudem können Herausforderungen fachlich längerfristig angegangen und oft gelöst werden.

Zukunft der Schulsozialarbeit

Im Sommer 2021 endet die dreijährige Pilotphase. Eine Weiterführung der Schulsozialarbeit in unserer Gemeinde erachten wir als essenziell für ein erfolgreiches, soziales Miteinander an den Schulen Thierachern/Amsoldingen.

*Elias Haueter & Stéphanie Fuchs
Schulleitungen Thierachern/Amsoldingen*

Velosicherheitstag

Gemeinsam mit dem Elternrat hat die Primarschule Thierachern auch in diesem Jahr zu Beginn der dunklen Jahreszeit das Angebot der Velo- und Helmkontrolle zur Verfügung gestellt.

Die Profis von Velo Zehr kontrollierten die Velos der Schülerinnen und Schüler auf allfällige Mängel, diese wurden von Mitgliedern des Elternrates protokolliert und den Kindern zuhause der Eltern mit nach Hause gegeben. Zudem stellten Mitglieder des Elternrates die Velohelme korrekt ein. Dieser kostenlose Service wurde in diesem Jahr leider weniger genutzt als in anderen Jahren. Nichts desto trotz konnte ein wichtiger Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit unserer Schulkinder geleistet werden. Die Schule bedankt sich herzlich bei den Fachleuten von Velo Zehr und dem Elternrat für die ehrenamtlich geleistete Arbeit.



Feedback Elternrat

Am 26. Oktober fand der Velosicherheitstag statt, mit der tatkräftigen Unterstützung von Velo Zehr in Thun, konnten fachkundig die Fahrräder und Velohelme auf mögliche Mängel, korrekte Einstellungen etc. überprüft werden.

Gemäss der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) verletzen sich jährlich rund 50 Kinder mit dem Velo schwer. Ein Teil dieser Verletzungsgefahr kann massgeblich mit sicherer und gepflegter Ausrüstung und einem Velo in gutem Zustand verhindert werden.

Beim Velosicherheitstag ist uns aufgefallen, dass sich nicht alle kontrollierten Fahrräder in verkehrstauglichem Zustand befinden. Abgefahrene Reifen, nicht funktionierende Bremsen, fehlende bzw. defekte Lichter und Reflektoren oder eine schlecht eingestellte Schaltung können einen negativen Einfluss auf die Sicherheit im Strassenverkehr haben. Auch falsch eingestellte Helme oder gar Velohelme mit Rissen können das Verletzungsrisiko stark erhöhen.

In der Verordnung über die technische Anforderung im Strassenverkehr (VTS) ist vorgeschrieben, dass ein Fahrrad über Lichter, Rückstrahler an den Pedalen sowie je ein Rückstrahler nach vorn und hinten gerichtet verfügen muss. Besonders in der jetzigen Jahreszeit mit den kurzen Tagen und dem oft in der Luft liegendem Nebel, ist eine gute Sichtbarkeit unserer Kinder sehr wichtig.

Die Schule bietet eine regelmässige und kostenlose Kontrolle der Velos für die Schüler an, nutzt diese Gelegenheit einen wichtigen Teil beizutragen, damit sich die Kinder im Strassenverkehr sicher bewegen können.

Feedback der Schulleitung

Da in den letzten Jahren immer weniger Kinder vom Angebot Gebrauch gemacht haben, die Sicherheit auf dem Schulweg aber immer noch hoch zu gewichten ist, möchten wir im kommenden Schuljahr unser Konzept verändern. Neu soll der Velosicherheitstag für alle Kinder, welche mit dem Trotтинett oder dem Fahrrad die Schule besuchen, verbindlich sein. So werden auf der 1./2. Klasse die Velohelme und ab der 3. Klasse Velohelme und Fahrräder kontrolliert.



Müll sammeln in Thierachern

Wir haben in der Schule eine Lektion selbstorganisiertes Lernen. Wir wollten Müll sammeln gehen. Wir gingen in den Wald an der Thunstrasse, weil es dort immer viel Müll hat. Es war viel Müll im Wald.

Am Ende hatten wir zwei 35 l Säcke voll gesammelt und sind etwa 100 m weit gelaufen.

Wir bitten euch weniger Müll wegschmeissen.

Uns hat es Spass gemacht.

Es ist schlimm für die Tiere die können sterben oder verletzt werden vom Müll.

Liebe Grüsse von

Luca, Tom, Dominic & Ruben



Die fleissigen Müllsammler.

www.schule-thierachern.ch

Der Wildhüter ist da!

Waldbesuch der Kindergartenklassen

In diesem Schuljahr besuchen alle drei Kindergärten der Kandermatte sechsmal am Freitag den Wald. Dabei gibt es viel zu erleben: rutschen am Waldhang, Hütte bauen und darin Znüni essen, die mitgebrachte Wurst bräteln, Versteckis spielen, Pflanzen in der Umgebung entdecken, mit der Becherlupe Kleinlebewesen aufstöbern und betrachten, Blätter suchen und zuordnen, Lehmgesichter an die Baumstämme kleben und vieles mehr.

Beim zweiten Waldbesuch Ende Oktober erwartete uns eine spezielle und interessante Begegnung: der Wildhüter Herr Fred Bohren und seine junge Hündin Juna begrüsst uns. Wobei Juna zuerst etwas abseits das Signal ihres Herrchens abwartete, um dann wie der Blitz aus ihrem Versteck zu ihrem Halter zu rennen. Herr Bohren stellte sich und Juna kurz vor und nahm uns dann mit auf einen Waldrundgang. Als erstes zeigte er uns ein kleines verletztes Stämmchen, das ein Rehbock mit seinem Geweih «gefeigt» hatte. So versuchen die Rehböcke, den Bast des Geweihs loszuwerden, verletzen dabei aber die Rinde des Baumes. Einige Schritte weiter machte er uns auf abgeknabberte junge Blatttriebe von Brombeeren, welche vermutlich von einem Reh verspiessen wurden, aufmerksam. Danach zeigte er uns den «Trampelpfad», den die Wildtiere zum Überqueren des schmalen Strässchens nutzen, um von der Deckung der einen Seite zu den Bäumen und Büschen der anderen Seite zu gelangen. Ausserdem



Auf dem Weg zum Wildhüter.



Marco Maurer

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Niesenstrasse 2, 3634 Thierachern

079 292 15 36 maurermarco@gmx.ch

www.marcos-plattenboeden.weebly.com

www.buchhaltungsservice-grossen.ch

Buchführungen, Jahresabschlüsse,
MWST, Steuererklärungen

Grossen Renate

Buchhalterin mit eidg. Fachausweis

Giebelmatt 24a
3634 Thierachern

033 650 99 61

079 363 53 58

info@buchhaltungsservice-grossen.ch



Wenn alle Stricke reissen: Die Mobiliar hält.

Herolind Mazrek, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 033 226 88 36, herolind.mazrek@mobiliar.ch

Generalagentur Thun
Julian von Känel

Bälliz 62
3600 Thun
T 033 226 88 88

mobiliar.ch thun@mobiliar.ch

die Mobiliar



Heizung

Sanitär

Solar

www.zaugg-haustechnik.ch
Dorfstrasse 20
3634 Thierachern
033 345 67 89
079 215 91 71
info@zaugg-haustechnik.ch

HOLZBAU HÄHLEN

Benjamin Hählen

Hohlegasse 21
3661 Uetendorf

Natel 078 615 66 40
Telefon 033 345 66 44
holzbauhaehlen@gmx.ch

Wir bauen schöne Gärten



033 439 30 70

www.bb-gartenbau.ch



zeigte er uns an Nadelbäumen die Frassspuren eines Rehs.

Weiter sahen wir Trittsiegel (Fusspuren) von Rehen und Herr Bohren erklärte uns, in welche Richtung das Tier gelaufen sei. Spannend war auch der Besuch bei Familie Fuchs und Familie Dachs. Die beiden wohnen unmittelbar nebeneinander und haben teils unbewohnte Bauten, direkt neben ihrer oft benutzten Behausung. Wir lernten, dass Dachse saubere Tiere sind und ihr «Geschäft» in einiger Entfernung von ihrem Zuhause verrichten. Hingegen der Fuchs ein bisschen ein «Souniggel» ist, der sich irgendwo versäubert.

Herr Bohren gab den Kindern Tipps, wo sie sich um welche Tageszeit platzieren müssen, damit sie die Füchse (und im Frühjahr die Jungfüchse) beobachten können. Dabei nicht vergessen: leise sein und sich auf die Windrichtung achten!

Wir kehrten zu unserem Waldplatz zurück, wo die helfenden Begleitpersonen über dem Feuer die Würste bereits gebraten hatten. Ein Fuchsfell und eine Dachsschwarte durften von den Kindern gestreichelt werden. «Hesch du dä Fuchs umgeschosse?» wurde der Wildhüter gefragt. Ja, das prächtige Tier im Winterfell wurde von Herr Bohren erlegt, ebenso wie der Dachs.

Herr Bohren spielte den Kindern drei verschiedene Tierlaute ab. Fast immer errieten die Kinder die Tiere: es waren Reh, Fuchs und Gämse zu hören.

Ehe sich Herr Bohren verabschiedete, durfte sich jedes der dreissig Kinder eine Stange (Teil des Geweihs) eines Tieres aussuchen. Gämse- und Rehstangen wa-

ren sehr begehrt und wurden stolz und zufrieden nach Hause getragen.

Herzlichen Dank den Eltern, die uns jeweils in den Wald begleiten, über dem Feuer Tee kochen und Würste brutzeln und uns somit den Besuch im Wald erst ermöglichen. Ebenfalls ein grosses Danke an Herrn Bohren, dass er sich mehr als eineinhalb Stunden Zeit genommen hat und uns die Lebewesen des Waldes näherbrachte.

Und nicht vergessen: im Wald sieht man mehr, wenn man sich leise verhält und auf seine Umgebung achtet. Drei Schritte vor und ein Schritt zurück.

Lilian Baumann



Wildhüter Herr Fred Bohren und seine junge Hündin Juna.

Tagesschul-Infos

- Marion Hubacher (siehe Portrait unten) ergänzt ab sofort das Tagesschul-Team in der Kinderbetreuung.
- **Neu:** Anrufe in die Tagesschule müssen über die Nummer 033 345 01 88 getätigt werden. SMS wie bisher über die Nummer 079 345 51 25.
- Am 24. Dezember bleibt die Tagesschule geschlossen.

Wir wünschen allen Glübapo-Leserinnen und -Lesern eine schöne Weihnachtszeit und einen geglückten Jahresabschluss!

Das Tagesschul-Team

Vorstellung



**Liebe Eltern,
liebe Kinder**

Ich heisse Marion Hubacher, bin 44 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und den beiden Jungs, 18 und 15 Jahre alt, in Steffisburg. In meiner Freizeit fahre ich sehr gerne Mountainbike, höre Musik und fotografiere die Biker im Dirtpark Steffisburg. Ab sofort darf ich das Team der Tagesschule Thierachern unterstützen. Ich bin eine aufgestellte, hilfsbereite Person und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern. Ich bin gespannt auf fröhliche Gesichter und spannende Erlebnisse.

Marion Hubacher

www.schule-thierachern.ch



Setzt mit Pflanzen Akzente

Rosettes Gärten

Rosette Stettler

Goferi 403, 3634 Thierachern

079 / 246 43 03

Planungen, Bepflanzungen und Pflege von Gärten und Grünanlagen

« Ich kaufe gerne im Dorf ein, da treffe ich immer jemanden zum Plaudern. »



santschi räume

Privatraum • Innenraum • Gasträum
Geschäftsraum • Arztpraxen

santschi möbel und innenausbau ag
thunstrasse 23 / 3634 thierachern
Telefon 033 345 32 93

www.schreinerei-santschi.ch



Coiffeur Haarboutique

Termine nach Vereinbarung

033/345,59,85

Monika Stucki-Krebs

Blumensteinstrasse 41
3634 Thierachern



Blumen Häusler Blumengeschäft

Bendicht Häusler
Thunstr. 2, 3634 Thierachern

Tel. 033 345 26 89

Fax 033 345 26 91

Info@blumen-haeusler.ch

www.blumen-haeusler.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 16.00 Uhr



LUGINBÜHL
Metall- & Glasbau

Glasduschen zum fairen Preis.
Direkt vom Handwerker.

persönlich - kompetent - zuverlässig - hochwertig



Uetendorf - Thierachern



033 733 80 80



079 733 80 80



info@metall-glasbau.ch



www.metall-glasbau.ch

Info-Bulletin

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Eltern

Inmitten der 2. Coronawelle findet das 2. Quartal des Schuljahres 2020/2021 statt. Die Temperaturen fallen und die Tage werden kürzer. Die Schülerinnen und Schüler haben sich sehr gut an die Maskenpflicht und den Halbklassenunterricht gewöhnt und es besteht Hoffnung, dass wir in nicht allzu ferner Zukunft wieder zum regulären Unterricht ohne Maskenpflicht zurückkehren können. Leider fielen nebst dem Tschechienaustausch auch das Skilager sowie diverse Kleinanlässe wie der BAM-Besuch, die Besuchstage und der Schul-OL Corona zum Opfer. Das Kollegium ist dennoch bestrebt, jeden Tag das Beste aus der Situation zu machen und den Humor nicht zu verlieren. Wir sind froh, dass die Schülerinnen und Schüler und Sie, liebe Eltern, so flexibel und verständnisvoll reagieren – auch wenn nicht immer alles wie am Schnürchen läuft oder wenn am nächsten Morgen plötzlich eine Studentin oder ein Student vor der Klasse steht... Danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

*Freundliche Grüsse
Elias Haueter*

Sozialeinsatz «Heckentag»

Klassen 9a/9b, 30. Oktober

Am 30. Oktober sind wir per Velo nach Kirchdorf auf den Hof von Caroline Luginbühl gefahren. Nach einer kurzen Begrüssung ging's dann gleich schon los. Am Anfang haben wir das Material zum Platz, wo die Hecke entstehen sollte, getragen. Wir machten Teams. Es gab ein Heckenteam, ein Logistikteam und ein Zaunteam. Weil es wenig Heckerpflanzen gab, mussten wir noch andere Arbeiten verrichten: Löcher graben für neue Bäume und eben den alten Zaun um die Pferdewiese ersetzen. Beim Heckenteam musste man alles genau abmessen, wo die Pflanzen hinkommen, dann ein Loch graben und die

Pflanze einpflanzen und zuletzt schütteten wir noch eine Giesskanne Wasser obendrauf.

Das Zäunen hat sehr viel Spass gemacht. Da wurden wir so richtig aktiv! Zum Mittagessen gab es Kürbiscremesuppe, Brot, Käse und Süssmost – alles spendiert von Frau Luginbühl. Das war sehr lecker und gemütlich. Es war ein super spannender und interessanter Tag und eine gute Abwechslung von der Schule. Man könnte solche Sachen noch mehr machen!

*Simon Spycher
Rafael Reusser
Daniel Messerli*



sich jeder auf sich. Jeder erledigte seine Arbeiten sehr zuverlässig und mit viel Freude. Daher kam es, dass die Arbeiten sehr schnell erledigt wurden und wir viel früher fertig waren, als geplant. Aus diesem Grund bekamen wir noch weitere Aufgaben, die es auf dem Hof gab, wie Wischen, Zaun fertig stellen und Wohnort für Tiere bauen. Zwischen der Arbeit gab es natürlich auch ein Mittagessen, das uns von den Besitzern spendiert wurde. Die ganzen Arbeiten haben uns sehr überrascht und Spass gemacht. Wir konnten viele neue Erfahrungen sammeln und sind dankbar bei einem solchen Einsatz dabei gewesen zu sein.

*Lara & Livia
Gestaltungshilfe Damian & Naima*



Auf dem Weg zur Arbeit.



Zäunen.



Lara, Livia, Fridola und Damian.

Am Morgen des 30. Oktober begaben wir uns auf den Weg. Mit dem Fahrrad fuhren wir die Strecke von Thierachern bis Kirchdorf. Als wir dann endlich ankamen, erwarteten uns die Besitzer schon freudig. Mit einer netten Begrüssung und einem lockeren Einstieg begann der richtige Einsatz. Uns wurde danach alles genau erklärt.

Die Klassen begannen sich aufzuteilen und Gruppen zu bilden.

Die Einen begannen nun die Pflanzen zu beschriften und zu sortieren. Die zweite Gruppe fing an Löcher zu graben und die Sträucher/Hecken zu pflanzen (am Schluss auch zu giessen). Dabei hatten wir Spass ihnen Namen zu geben, z.B. Fridola. Eine weitere Gruppe erstellte ein Grundgerüst für einen Zaun. Nun, da jeder seine Arbeit hatte, konzentrierte



Seniorenkreis

Aufgrund der momentanen Situation und den Schutzmassnahmen des BAG haben wir uns entschlossen, anstelle der Generationenweihnachten zwei Adventsnachmittage anzubieten:

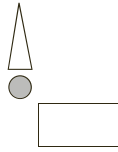
- **Freitag, 11. Dezember und**
- **Dienstag, 15. Dezember,**
jeweils 14 Uhr, Pfruendschüür

Wir freuen uns, gemeinsam einen adventlichen Nachmittag mit einer besinnlichen Geschichte, guten Gesprächen und einen Zvieri zu erleben.

Anmeldung an Barbara Klopfenstein, 033 345 11 15 (Für den Anlass vom 11. Dezember bis am 8. Dezember und für den Anlass vom 15. Dezember bis am 12. Dezember)

- **Freitag, 8. Januar 2021,**
14 Uhr, Pfruendschüür
Weitere Angaben folgen.

Kirchgemeinde Thierachern
Thierachern – Uebeschi – Uetendorf



Die hier aufgeführten Veranstaltungen sind provisorisch. Bitte informieren Sie sich im Anzeiger, auf der Website oder in unseren Schaukästen über die Durchführung und ob eine Anmeldung nötig ist.

Sonn- und Feiertagsgottesdienste

6. Dezember, 9.30 Uhr,
Kirche Thierachern
Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfr. Stefan Wyss. Vital Julian Frey, Orgel.

13. Dezember, 9.30 Uhr,
Archestube Uebeschi
Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfrn. Barbara Klopfenstein. Dominik Röglin, Klavier.

19. Dezember, 17 Uhr,
Kirche Thierachern
Familien-Waldweihnacht mit Pfrn. Barbara Klopfenstein und Katechetin Nina Schertenleib. Wir beginnen um 17 Uhr in der Kirche Thierachern. Mit Laternen und/oder Fackeln spazieren wir dann zum Weihnachtsbaum beim Brätliplatz im Haltenrainwald. Wer den Weg in den Wald nicht zu Fuss gehen kann, wird mit dem Auto gefahren. Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, falls vorhanden, Laternen für den Spaziergang mitzubringen. Bei schlechter Witterung findet der Anlass in der Kirche statt.

24. Dezember, 22 Uhr,
Kirche Thierachern
Christnachtfeier mit Pfrn. Barbara Klopfenstein. Musikalische Mitwirkung: Astrid Pfarrer, Gesang und Dominik Röglin, Orgel.

25. Dezember, 10 Uhr,
Kirche Thierachern
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Barbara Klopfenstein. Musikalische Mitwirkung: Muriel Affolter, Violine und Vital Julian Frey, Orgel.

31. Dezember, 17 Uhr,
Kirche Thierachern
Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Pfrn. Nicole Schultz Schibler. Dominik Röglin, Orgel.

Begegnungsräume

**Treff für Gespräche,
für Kaffee oder Tee**
(freies Kommen und Gehen)

- Dienstag, 9 – 11 Uhr
im Albert Schweitzer-Saal
- Mittwoch, 9 – 11 Uhr
im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
- Donnerstag, 9 – 11 Uhr
in der Pfruendschüür Thierachern

Offene Kirche unter der Woche

Unsere Kirchen sind täglich von 7 – 21 Uhr geöffnet. Eine Pfarrerin oder ein Pfarrer ist anwesend:

- Kirche Thierachern:
Dienstag von 16 – 17.30 Uhr
- Kirche Uetendorf:
Mittwoch von 16 – 17.30 Uhr

www.kirche-thierachern.ch

Jesus zog in ganz Galiläa
umher. Er lehrte in den
Synagogen und verkündigte die
Freudenbotschaft vom Reich
Gottes und heilte alle Kranken
und Leidenden im Volk.

Matthäus 4,23

Für Familien, Kinder und Jugendliche



Fiire mit de Chliine «Dr Wiehnachtsängu»

Freitag, 4. Dezember um 16 Uhr
in der Kirche und Pfruendschüür
Feier für Kinder von 2–7 Jahren mit Eltern,
Grosseltern und Geschwistern.



Auskunft: Nina Schertenleib, Katechetin, 079 606 46 19 oder nina.schertenleib@kirche-thierachern.ch
Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bitten wir um eine Anmeldung bis am Vortag 18 Uhr an Nina Schertenleib.

*Wir freuen uns auf euch!
Das Fiire mit de Chliine-Team*

ChiNa – Chindernachmittage Advent in der Pfruendschüür

9. oder 16. Dezember, je 14 – 16.30 Uhr
Name, Alter und
Besonderes wie
Allergien (Kind), Name und Telefon
(Kontaktperson) angeben.
Bitte Hausschuhe mitbringen.

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bitte um Anmeldung an: Nina Schertenleib, Katechetin, 079 606 46 19 nina.schertenleib@kirche-thierachern.ch

*Wir freuen uns auf euch!
Das ChiNa-Team*

TIME4U

Freitag, 22. Januar,
19.30–21 Uhr,
Kirche Uetendorf

Der Jugendgottesdienst wird Andreas Schibler, Pfarrer mit seiner 7. KUV-Klasse vorbereiten und durchführen. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufen Thierachern, Uebeschi und Uetendorf sowie die Eltern, Freunde und Angehörige.



Parteien, Vereine



Frauenverein Thierachern

www.frauenverein-thierachern.ch
Instagram: frauenverein_thierachern

Wir verzichten anlässlich der Umstände auf den Druck des Jahresprogramms 2021. Aktuelle Anlässe, welche stattfinden, werden über unsere Kanäle kurzfristig publiziert!

VERANSTALTUNGEN

Alle Frauen und Männer können unsere Kurse und Anlässe besuchen.

Adventsfenster Thierachern

Nun ist es soweit, die Adventszeit beginnt! Wir möchten unter den speziellen Umständen die Möglichkeit bieten, täglich ein schön geschmücktes Adventsfenster zu besichtigen. Leider lassen die Corona Massnahmen ein Öffnen der Türen, zusammen Essen und Trinken, nicht zu. Den Mitwirkenden danken wir herzlichst, dass sie mitmachen und uns mit schönen Adventsfenstern überraschen.

1. Raiffeisen Bank Gürbe, Dorfstr. 7
2. Blauner Ruth & Erich, Blumensteinstr. 39
3. Bachmann Heidi & Jakob, Lerchmatt 406
4. Schneider Romina & Philippe, Brüggstr. 4
5. Stucki Monika & Alfred, Blumensteinstr. 41
6. Kocher Bethli & Stephan, Gibelmatt 1
7. Schönerlei, Niklaus Sandra & Lehnerr Martin, Dorfstr. 9
8. Bichsel Pia & Daniel, Schwandstr. 92
9. Blattli Daniela & Beat Schwandstr. 76
10. Moser Sandra & Michael, Sandacherweg 6
11. Bühler Myriam & Res, Schwandstr. 7
12. Schaefer Pascale/ Heunert Sven, Gibelmatt 24
13. Beyeler Angela & Markus, Niesenstr. 61
14. Breu Sandra & Thomas, Dorfstr. 48
15. Wenger Susanne & Franz, Hubel 101
16. Haldimann Christine & Daniel, Thunstr. 25
17. Zurfluh Ruth & Stephan, Schwandstr. 17
18. Zumkehr Sandra & Reto, Blumensteinstr. 20
19. Berger Regina & Andreas, Rütihubel 3
20. Stettler Rosette & Ruedi, Goferi 403
21. Oberstufenschule, Blumensteinstr. 1
22. Primarschule Kandermatte, Bachweg 9
23. Battaglia Andrea & Luca, Blumensteinstr. 15
24. Durtschi Anita, Hagweg 3

Hauptversammlung

Die HV vom 12. Februar 2021 muss leider abgesagt werden. Alle Mitglieder erhalten die Möglichkeit, schriftlich abzustimmen. Die Unterlagen werden per Post zugestellt. Für Ihr Verständnis danken wir herzlichst.

Kasperli, Kaffee & Kuchen

Wird verschoben auf Frühjahr 2021.

DAUERANGEBOTE

Fusspflege Thierachern

Dezember: Nach Absprache mit Margrit Küng

Januar: Mi, 6. / Fr, 8.

Februar: Mi, 3. / Fr, 5.

Ort: Pfruendschüür. **Kosten:** CHF 60.00 pro Behandlung. **Anmeldung:** Mindestens zwei Tage im Voraus bei Margrit Küng, Thierachern, 033 657 25 74.

Meine Zeit

Mit Achtsamkeit, Techniken und Tipps schenkst du dir in diesem Kurs die volle Aufmerksamkeit. Durch gezielte Atemübungen, diverse Entspannungstechniken, Mobilisation, Stretching und Bewegung erweiterst du deine eigene Körperwahrnehmung. Mit Hilfe dieser vielen Werkzeuge lernst du wieder den bewussteren Umgang mit dir selbst.

Bei stressigen Situationen und lästigen Endlosschleifen im Kopf, bei Schlaflosigkeit oder Schmerz findest du schneller wieder zurück in deine innere Mitte.

Ort: Pfruendschüür. **Zeit:** Di, 19.30–20.30 Uhr. Fr, 8.30–9.30 Uhr (ausgenommen Schulfest). **Auskunft/ Anmeldung:** Janine Fahrni, 079 620 81 20, www.ichbinbilder.ch

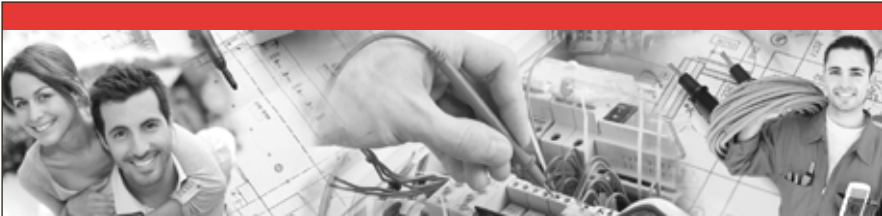
Spieltreff o – 4 Jahre

Alle Mütter und Väter, welche neue Bekanntschaften im Dorf machen möchten, sind mit ihren Kindern herzlich willkommen.

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** je Mo (ausgenommen Schulfest). **Zeit:** 9.30–11 Uhr. **Auskunft:** Angela Beyeler, 078 676 68 98. **Wichtig:** Momentan findet kein Spieltreff statt!

Yoga

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** Do (ausgenommen Schulfest). **Zeit:** 8–9.15 und 9.30–10.45 Uhr. **Anmeldung/Auskunft:** Therese Bützer, dipl. Yogalehrerin YS/EYU, 079 751 82 87.



Ihr regionaler Elektropartner Innovativ | Stark | Persönlich

ISP Electro Solutions AG
Im Schoren 28
3645 Gwatt (Thun)
Tel 033 222 24 55
www.ispag.ch



Bürgergemeinde Thierachern

Die Bürgergemeinde lädt die Einwohner von Thierachern ein, an unserem Tannenbaumverkauf teilzunehmen.

Am Samstag, 19. Dezember,
10–12 Uhr,
Bürgerhaus (Forsthaus),
mit gratis Baumlieferdienst
und Punsch.



Dorfstrasse 26 • 3634 Thierachern / Zelgstrasse 15 • 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 55 13 • bieri@bluewin.ch



«Das Dorf heisst Thierachern und liegt auf dem schönsten Punkt der Erde, den wir bisher sahen», sprach im 19. Jahrhundert der deutsche Komponist und Geigenvirtuose Louis Spohr, der auf dem Luftkurort «Egg» sein Violinkonzert Nr. 8 komponierte.

Mit vielen tollen bislang unveröffentlichten Fotos, Karten, sowie lebendigen Geschichten und Erzählungen. Oder wie ein Leser sagte: «Ich dachte ich kenne Thierachern gut – und ich wurde eines Besseren belehrt!»

191 Seiten im Format 31 x 24 cm für jeden geschichtsinteressierten Bürger und fernweh Thieracherer.

**Weihnachtsaktion
20% Rabatt**

Zu beziehen auf der Gemeindeverwaltung Thierachern zum Verkaufspreis von CHF 47.00.

Musikgesellschaft Thierachern

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Wie für viele andere Vereine auch für uns ein einschneidendes Jahr. Der Coronavirus hat uns schon im Früherbst die Hoffnung genommen, das geplante Konzert im November in der Mehrzweckhalle Thierachern, durchführen zu können. Auch die geplanten spontanen kleinen Auftritte mussten wir schweren Herzens absagen.

Die alljährliche Delegiertenversammlung des Berner Kantonalen Musikverbandes hätte am 14. November im Casino Bern stattgefunden, auch diese fiel leider dem Coronavirus zum Opfer. Unser langjähriges Aktivmitglied Ernst Wenger, wäre an diesem Anlass für 50 Jahre aktives Musizieren zum kantonalen Ehrenveteran geehrt worden. Wir gratulieren Ernst auf diesem Weg von Herzen zu seinem Jubiläum und wünschen ihm weiterhin viel Freude an der Musik in unserem Verein. Mitte Oktober 2021 wird dann an einem speziellen Veteranen Anlass des BKMV die Ehrung nachgeholt.



Kantonaler Ehrenveteran: Ernst Wenger.

Reservierungen Grillstelle Mülimatt



Ihre Reservation für die Grillstelle beim Sportplatz Mülimatt nimmt Thomas Stauffer unter **Tel. 079 859 70 85** gerne entgegen.

SVP Thierachern

Gemeindewahlen

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die unsere Kandidatinnen und Kandidaten an den diesjährigen Gemeindewahlen unterstützt haben. Mit 49,13 % wurde eine in den letzten 20 Jahren nie erreichte Stimmbeteiligung erreicht. Als stärkste Partei im Dorf hat die SVP einen Anteil von 44.9% erzielt.



Unsere wiedergewählten SVP Gemeinderätinnen und Gemeinderat:

- Myriam Bühler (820, bisher)
- Isabel Glauser (758, bisher)
- Daniel Zeller (682, bisher), v.l.



«Wir sind weiterhin für unsere Gemeinde im Einsatz»!
V.l.: Myriam Bühler, Daniel Zeller und Isabel Glauser.

Baukommission



Patrick Buri (492, bisher) und Christoph Wenger (408, bisher).

Primarschulkommission



Angela Flühmann (345, neu).

Mit 151 Stimmen Differenz ist Myriam Bühler Sven Heunert für die Wahl ins Gemeinderatspräsidium unterlegen. Wir gratulieren Sven für diese ehrenvolle Wahl. Als Gemeinderätin erhielt Myriam Bühler nur sechs Stimmen weniger als Sven Heunert, was für eine sehr hohe Akzeptanz als Gemeinderätin spricht. Wir danken Myriam für ihren grossen Einsatz im Hinblick auf diese Wahlen und wünschen ihr weiterhin viel Freude und Erfolg in ihrem Amt in der Exekutive.

Leider verpasste Nadia Stettler knapp ihre Wiederwahl in die Primarschulkommission. Die SVP ist neu mit Angela Flühmann in dieser Kommission vertreten. Wir gratulieren Angela ganz herzlich zur Wahl und wünschen ihr einen guten Start in das neue Amt ab Januar 2021. Nadia Stettler danken wir für ihr achtjähriges Engagement in der Primarschulkommission und wünschen ihr das Beste für die Zukunft.

Allen Gewählten gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude, Weisheit und Erfolg beim Ausüben ihres Amtes und bedanken uns für ihr Engagement! Ebenso danken wir allen, die sich zur Wahl für ein Amt zur Verfügung gestellt oder unsere Wahlen unterstützt haben. Herzlichen Dank

Vorstand der SVP Sektion Thierachern

Chlouse-Umzug abgesagt

Aufgrund der unsicheren Lage im Zusammenhang mit den Corona-Massnahmen, haben wir den diesjährigen Chlouse-Umzug vom 6. Dezember abgesagt. Wir hoffen doch sehr, dass wir ihn in einem Jahr wieder durchführen können

Tannenbaum häckseln

Donnerstag 7. Januar 2021,

18 – zirka 19 Uhr,

Parkplatz Kirche Thierachern

Sie bringen uns Ihren Weihnachtsbaum und wir offerieren Ihnen dafür warme Getränke und Kuchen (sofern es die Corona-Massnahmen erlauben).

Für eine umweltgerechte Entsorgung garantiert die SVP Thierachern.



SP Thierachern

Wir bewegen – mit Schwung für unser Dorf!

Erfolgreiche Gemeindewahlen 2020 für die SP Thierachern dank eurem Vertrauen in unsere Kandidatinnen und Kandidaten. Ein riesengrosses Dankeschön!



Alea iacta sunt! Die Würfel sind gefallen! Thierachern ist schnell: Das Auszählen der Stimmen der Gemeindewahlen dauerte nicht so lange wie bei den Wahlen in den USA. Unser Gemeinderat und die Kommissionen sind für die nächsten vier Jahre gewählt. Die SP Thierachern und unabhängige Wählerinnen und Wähler konnte den Stimmenanteil leicht auf etwas über 40 Prozent ausbauen, das ist ein voller Erfolg. Wir danken Euch, liebe Wählerinnen und Wähler, für die grossartige Unterstützung.

Unser Gemeinderatspräsident Sven Heunert hat mit sehr vielen Stimmen aus allen politischen Richtungen das beste Resultat in der Gemeinderatswahl erzielt. Folgerichtig konnte er auch den (in unserer Region wirklich unüblichen) Angriff auf das Ratspräsidium mit einem Stimmenanteil von knapp 60 Prozent problemlos abwehren. Auch Christine von Allmen und Andreas Berger wurden mit sehr guten Resultaten erfolgreich als Mitglieder des Gemeinderates bestätigt. Mit grossem Elan arbeiten weiterhin Fränzi Zahler und Thomas Gander in der Baukommission mit. Pascale Schäfer wurde als Bisherige für die Primarschulkommission überaus klar bestätigt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Thieracherinnen und Thierachern, die sich als KandidatInnen für ein politisches Amt zur Verfügung gestellt haben. Das ist heute nicht selbstverständlich.

Die Kontinuität unserer erfolgreichen Arbeit bleibt mit den klaren Resultaten der Wahlen 2020 auch in den nächsten

Jahren erhalten. Familienfreundliche Themen, Umweltanliegen und eine vorausschauende, verantwortungsvolle Finanzplanung stehen im Vordergrund. Wir freuen uns, die anstehenden Aufgaben zum Wohl unseres blühenden Dorfes gemeinsam anzupacken. Natürlich: Mit viel Schwung für unser Dorf!

Mario Rothacher, Präsident SP Thierachern

Für die Wiederwahl als Gemeinderatspräsident und das erhaltene Vertrauen bedanke ich mich bei der Bevölkerung von Thierachern ganz herzlich! Ich bin aber auch stolz auf unsere Gemeinde, dass die Stimmberechtigten zwischen zahlreichen Kandidierenden auswählen konnten. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, welche auf den drei Listen für ein Amt kandidiert haben und gratuliere den Gewählten von Herzen. Und ganz speziell möchte ich mich bei meiner Familie und besonders bei meiner Frau für die grosse Unterstützung bedanken.

Die Bevölkerung von Thierachern hat sich mit diesen Wahlresultaten für eine Konstanz im Gemeinderat entschieden. Personelle Veränderungen und Wechsel sind nicht per se falsch, führen aber stets auch zu Erfahrungs- und Wissensverlusten. Dagegen hat sich Thierachern im Interesse unseres Dorfes entschieden.

Ich freue mich, von neuem top motiviert die Geschäfte der Gemeinde Thierachern mit meinen Ratskolleginnen- und Kollegen schwungvoll an die Hand zu nehmen.

Bis bald und bleibt gesund.

Sven Heunert

Kita Glütschbach

Maskenpflicht im Kita-Alltag

Die Maskenpflicht hat unseren Alltag erreicht und wir müssen uns des öfters hinter «Stoff» verstecken. Für uns Erwachsene ist dies zwar auch neu und ungewohnt, für die Kinder jedoch einschneidend.

Auch wir wünschen uns für den Kita-Alltag die «Normalität» vor der Corona-Pandemie zurück und würden uns und den Kindern wünschen, dass wir unser aller Leben nicht durch einen Virus einschränken müssten.

Uns ist bewusst, dass die Meinungen in dieser schwierigen Situation weit auseinandergehen, sind wir doch bemüht, alle Bedürfnisse, aber vor allem die Bedürfnisse der Kinder und der Familienbetreuung, zu vertreten. Wir haben Verständnis für die individuellen Auslegungen und Umsetzungen der Schutzmassnahmen bezüglich der Covid-19-Pandemie. Unsere Meinung ist jedoch, dass wir als Kita eine elementare Aufgabe haben, das Weiterführen der Kinderbetreuung zu gewährleisten.

Nachfolgend unsere Meinung zum Thema «Wieviel Mimik braucht der Mensch (das Kind)?»:

Was ist Mimik?

«Als die Mimik (auch die Miene oder Mienenspiel) werden die sichtbaren Bewegungen der Gesichtsoberfläche bezeichnet. In den meisten Fällen entsteht ein Gesamteindruck aus einzelnen mimischen Facetten, da die einzelnen Bewegungen der Gesichtsmuskulatur in Sekundenbruchteilen ablaufen. Die Mimik ist ein Teil des Ausdrucksverhaltens des Menschen sowie dazu befähigter Tiere. Sie ist beim Menschen zusammen mit anderen Verhaltensweisen und Handlungen wie bei der Gestik ein wichtiger Bestandteil der nonverbalen Kommunikation.

Der Gesichtsausdruck beruht im Wesentlichen auf der Kontraktion (Bewegung) der mimischen Muskulatur und wird besonders durch Augen und Mund als die beweglichsten Teile des Gesichts hervorgebracht. Es gibt etwa 3000 Variationen.»

Wie wir nun wissen, wird sehr viele nonverbale Kommunikation durch Augen und Mund unserem Gegenüber weitergegeben.

(Quelle: Wikipedia)

Doch was bedeuten Gesichter und Mimik für Kinder?

«Der mimische Austausch ist in verschiedener Hinsicht eine zentrale Grundlage

www.thierachern.ch

für die persönliche und soziale Entwicklung eines Menschen. Er ist insbesondere auch für die frühe Sprachbildung von sehr grosser Bedeutung. Kinder orientieren sich zudem in neuen oder unklaren Situationen an der Mimik ihrer Bezugsperson. Kleinkinder erforschen die Gesichter ihrer Betreuungspersonen intensiv und lernen dabei nach und nach Mimik «zu lesen». Bereits Neugeborene reagieren auf menschliche Gesichter und «erkennen sie». Ab Woche 6 erforschen Kleinkinder ganz besonders Mund- und Augenpartie im Gesicht des Gegenübers. Das Kind reagiert auf das Gegenüber und löst bei diesem etwas aus. So entstehen intensive, geteilte Momente und erste Gespräche ohne Worte. Ab 3 Monaten werden die Dialoge zwischen Kind und Bezugsperson länger und facettenreicher. Das Kind erforscht das ganze Gesicht des Gegenübers und lernt es zu lesen. Zudem findet es seine Empfindungen in der Mimik des Gegenübers gespiegelt.»

Alles klar, was aber, wenn wir uns mehr und mehr hinter einer Maske verstecken und schützen müssen?

(Quelle: Marie Meierhofer Institut für das Kind)

Was bedeuten verdeckte Gesichter für Kinder?

«Verdeckte Gesichter verunsichern in der Kommunikation mit anderen. Kinder reagieren individuell unterschiedlich auf ein Gegenüber mit Hygienemaske (und auf Distanzregeln). Die Reaktionen reichen von neugierig, vorübergehend verunsichert bis verstört. Haben Kleinkinder keine oder zu wenig Gelegenheit, sich über Mimik und nonverbale Dialoge mit anderen Menschen auszutauschen, werden elementare Beziehungs- und Kommunikationsbedürfnisse missachtet. Kleinkinder brauchen regelmässig und während einer gewissen Zeit ihres Wachseins ein Gegenüber mit unverdecktem Gesicht, das mit ihnen im Dialog ist.»

Wir wissen nun wie wichtig eine Gesamtkommunikation für unsere Kinder ist, gleichzeitig sind wir jedoch verunsichert.

(Quelle: Marie Meierhofer Institut für das Kind)

Was raten wir den Eltern?

Wir raten Ihnen, dass Sie möglichst viel Zeit mit ihrem Kind Zuhause oder im Freien verbringen. Denn so haben die Kinder maskenloser Kontakt zu Ihnen. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Kinder, denn sie können Sie endlich ohne Maske wahrnehmen. Vor allem für Babys ist die Mimik sehr wichtig, um sich gut zu entwickeln. Singen Sie Ihrem Baby vor, erzählen Sie Geschichten, machen Sie

Fingerverse oder Sie könnten Emotionsspiele machen wie zum Beispiel ein Emotionsmemory. So sehen die Kinder verschiedene Gesichtsausdrücke und können diese versuchen nachzumachen. Man kann mit den Kindern thematisieren, in welchen Situationen man so aussehen könnte und wie es einem in solchen Momenten geht. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Ausprobieren.

<https://www.quarks.de/gesundheit/was-wir-zur-uebertragung-bei-kindern-wissen/>

<https://www.nau.ch/news/forschung/coronavirus-kinder-stecken-sich-gleich-haufig-an-wie-erwachsene-65787905>

Sie benötigen noch mehr Informationen? Wir empfehlen Ihnen folgende Adressen/Links:

Kibesuisse – Verband Kinderbetreuung Schweiz, Josefstrasse 53, 8005 Zürich

<https://www.kibesuisse.ch/merkblatt/corona/>

MMI – Marie Meierhofer Institut für das Kind Assoziiertes Institut der Universität Zürich, Pfingstweidstrasse 16, 8005 Zürich

<https://www.mmi.ch/covid-19.html>

Kontakt

Telefon 033 345 02 29
info@kita-gluetschbach.ch
www.kita-gluetschbach.ch

Pumptrack Thierachern

Der Pumptrack Thierachern als neuer Freizeit-Magnet im Thuner Westamt

Der Pumptrack in der Mülimatt geniesst äusserste Beliebtheit bei unzähligen Räder-Freunden in der ganzen Region – ja sogar über die Kantonsgrenze hinaus. Insbesondere bei denen, die es sich zur Gewohnheit gemacht haben durch die Schweiz zu touren und alle grösseren Pumptracks zu befahren. Die sehr oft geäusserte Dankbarkeit und die strahlenden Augen der vielen Besucher zu sehen, entschädigen unseren Aufwand allemal. Es hat sich gelohnt!

Auch wenn es in der aktuellen Zeit herausfordernd ist all die vielen und dauernd wechselnden Massnahmen infolge des Virus einzuhalten, so bietet diese Anlage doch eine gute Gelegenheit sich an der frischen Luft zu bewegen und trotzdem die Massnahmen zu befolgen. Oft treffen sich Familien oder kleinere Gruppen beim Pumptrack, die so oder so Zeit zusammen verbringen. Ansonsten sind die

Kontakte durch die Bewegung von kurzer Dauer. Nichts desto trotz weisen wir vor Ort auf die „Corona-Regeln“ hin und appellieren an die Selbstverantwortung der Leute.

Alles in allem behalten wir im Fokus, dass ein Minimum an sozialen Kontakten und das Bewegen im Freien entscheidend zur Gesundheit des Menschen beitragen.

In diesem Sinne bleiben Sie gesund und freuen Sie sich an den strahlenden Augen auf dem Pumptrack.

Sportliche Grüsse

Verein Pumptrack Thierachern

Isabel Glauser, Präsidentin

Hans Peter Bigler, Sekretär

Andreas Berger, Kassier





Sie haben Fragen?

Weitere Informationen
erhalten Sie hier:

Telefon: 0848 777 100
E-Mail: info@amicus.ch

 **AMICUS**
www.amicus.ch



Meine Meldepflichten als Hundehalter

© 2017  **identitas**
Identitas AG, Stauffacherstrasse 130A, 3014 Bern

 **AMICUS**

Mein Weg zu AMICUS

Sie sind neu im Besitz eines Hundes? Dann lassen Sie sich bei Ihrer Gemeinde als Hundehalter auf AMICUS registrieren. Ihre Benutzerdaten (Personen-ID) und Ihr Passwort erhalten Sie danach per Post zugestellt. Anschliessend können Sie sich auf AMICUS unter www.amicus.ch einloggen.

Ich habe mein Passwort vergessen

Sie können mit Ihrer hinterlegten E-Mail-Adresse ein neues Passwort anfordern. Falls Sie keine E-Mail-Adresse hinterlegt haben, melden Sie sich beim AMICUS Helpdesk unter 0848 777 100 oder bei Ihrer Wohngemeinde. Bitte halten Sie Ihre Personen-ID bereit.

Ich übernehme einen Hund aus der Schweiz

AMICUS spricht hier von einer «Übernahme innerhalb der Schweiz».

Trägt der Hund, den Sie übernehmen wollen einen Mikrochip? Zur Info: Welpen müssen in den ersten drei Monaten, spätestens aber vor Weitergabe an einen neuen Hundehalter, vom Tierarzt einen Mikrochip implantiert erhalten.

Auf AMICUS können Sie den Hund, welcher Ihnen vom früheren Hundehalter «weitergegeben» wurde «übernehmen».

Mein Hund ist aus dem Ausland

Gehen Sie mit Ihrem Hund zum Tierarzt, damit er die Mikrochipnummer überprüfen kann. Der Tierarzt registriert bei AMICUS einen «Import».

Mein Hund erhält ein neues Zuhause

AMICUS unterscheidet zwischen «Weitergabe» und «Exportadresse».

Ist dieser Hund schon in AMICUS registriert? Zur Info: Welpen müssen in den ersten drei Monaten, spätestens aber vor Weitergabe an den neuen Hundehalter, vom Tierarzt einen Mikrochip implantiert erhalten.

Weitergabe

Bringen Sie die Personen-ID sowie Vor- und Nachname des neuen Besitzers in Erfahrung und erfassen Sie eine Weitergabe. Bei Fragen wenden Sie sich an den AMICUS Helpdesk unter 0848 777 100 oder Ihre Gemeinde.

Exportadresse ins Ausland

Erfassen Sie das Exportdatum sowie die Ihnen bekannten Informationen.

Mein Hund ist verstorben

Geben Sie in der Datenbank das Todesdatum ein. Das Todesdatum kann auch von einem Gemeindemitarbeitenden oder Ihrem Tierarzt eingetragen werden.

Ich ziehe um

Die Adressänderung geben Sie Ihrer Wohngemeinde bekannt. Bitte halten Sie Ihre Personen-ID bereit.

Falls Sie ins Ausland auswandern, meldet die Gemeinde einen «Wegzug ins Ausland». Hunde, welche zum Zeitpunkt des Wegzugs auf Ihrer Personen-ID registriert sind, werden automatisch exportiert.



Less is more – Coiffeur Khaarma

Seit zwei Monaten besteht neu in Thierachern ein naturnaher Coiffeursalon.

Auch beim Haare schneiden und pflegen ist weniger mehr, deshalb setzt Sonia Flück-Tigani auf biozertifizierte Haarprodukte. Die ausgebildete Damen- und Herrencoiffeuse ist in Kerzers aufgewachsen und bringt süditalienische Wurzeln mit sich. Ein respektvoller Umgang mit der Natur ist ihr im Leben allgemein und somit auch in ihrem neu eröffneten Salon sehr wichtig. Die von ihr eingesetzten Naturprodukte pflegen und schützen unsere Haare auf natürliche Weise. Auch beim Schneiden der Haare, setzt Sonia auf eine liebevolle und sehr

individuelle Herangehensweise, je nach Haarstruktur, Haarfall und Gesichtsförmigkeit. Dementsprechend möchte sie sich auch noch im Bereich der ganzheitlichen Betrachtung des Haares weiterbilden. Sie fasst hierzu Seminare bei Martin Burri ins Auge, der Weiterbildungen zur Sprache der Haare anbietet.

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag 8.30–12 Uhr / 13.30–18 Uhr

Samstag Vormittag auf Anfrage

Sonia Flück-Tigani
Dorfstrasse 3
Thierachern
079 708 84 47
www.khaarma.ch



Bequeme Liege.



Naturnahe Haarprodukte.

Mit ihrer Art und ihrem Salon möchte Sonia, dass sich die Kunden wohl fühlen, die Zeit bei ihr genießen und sich verwöhnen lassen. Dies kann ich nur bestätigen, da ich persönlich am Eröffnungstag mir einen Haarschnitt bei ihr gegönnt habe. Mit dem Resultat bin ich sehr zufrieden, aber das darf jeder von euch beurteilen. Die angenehme Kopfmassage hat mich in dieser doch sehr hektischen Zeit sehr entspannt. Neben der fröhlichen Art von Sonia ist die Liege beim Haare waschen nicht nur ein Highlight für das Auge, sondern auch unglaublich bequem. Ganz allgemein ist der Salon geschmacksvoll und gemütlich eingerichtet.

Neben ihrer Arbeit sind Familie und Kinder Sonia sehr wichtig. Einerseits hat sie 2009 eine weitere Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind abgeschlossen. Andererseits ist sie unterdessen stolze Mutter von drei Töchtern im Alter von 3 bis 8 Jahren. Mit ihrem Mann Markus, dessen Holzskulpturen man auf dem Erlebnisweg bestaunen kann, wohnen sie seit 2017 in unserem Dorf und genießen die Nähe zur Natur.

Im Namen der Gemeinde wünsche ich Sonia Flück-Tigani viel Freude und Erfolg mit ihrem neuen Coiffeursalon.

Sven Heunert
Gemeinderatspräsident



Der Gemeinderat
und das Personal
der Gemeindeverwaltung



ARBEITE FÜR **UNS.**
ARBEITE FÜR UNSERE
GEMEINDE.

[BERNERGEMEINDEN.CH](https://www.bernergemeinden.ch)